de en bg cs da es fi fr hu hr it nl no pl pt ro sk sl sv

SICHERHEITSSCHUH MOVE ONE

092081, 092083

GEBRAUCHSANLEITUNG

Instructions for use | Ръководство за употреба | Návod k použití | Brugsvejledning | Modo de empleo | Käyttöohje | Instructions d'utilisation | Használati útmutató | Upute za upotrebu | Istruzioni per l'uso | Gebruiksaanwijzing | Bruksanvisning | Instrukcja użytkowania | Instruções de utilização | Manual de utilizare | Návod na použitie | Navodila za uporabo | Bruksanvisning

Copyright © Hoffmann Group

Version 1 – 08/23
man_pdcsd-428

Manufacturer
Hoffmann Supply Chain GmbH
Poststraße 15, 90471 Nuremberg, Germany
www.hoffmann-group.com

de SICHERHEITSSCHUH MOVE ONE

1. IDENTIFIKATIONSDATEN

Version 01 Originalgebrauchsanleitung

2. ALLGEMEINE HINWEISE

Bedienungsanleitung lesen, beachten, für späteres Nachschlagen aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.

3. PRODUKTBESCHREIBUNG

ESD-Sicherheitsschuhe aus Cordura Mesh + TTE als Halbschuh. Verfügbare Schuhgrößen: 36 – 48.
Art.-Nr. 092081: Halbschuh Move One, Kategorie S1P
Art.-Nr. 092083: Halbschuh Move One, Kategorie S3

3.1 ERLÄUTERUNG KENNZEICHNUNG

ⓘ *Kennzeichnung gemäß EN ISO 20345:2011 befindet sich auf Innenseite der Lasche.*

S1	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit.
S2	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit, Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme.
S3	Grundanforderung, geschlossener Fersenbereich, antistatische Eigenschaften, Energieaufnahmevermögen im Fersenbereich, Kraftstoffbeständigkeit, Wasserdurchtritt und Wasseraufnahme, Durchtrittsicherheit, Profilsohle.
P	Durchtrittsicherheit, mindestens 1100 N.
SRC	Grundanforderung, Rutschhemmung auf Boden aus Keramikfliesen mit NaLS und auf Stahlboden mit Glycerin.
A	Antistatischer Schuh, Durchgangswiderstand in trockener und feuchter Atmosphäre: > 100 kΩ und ≤ 1000 MΩ.

Weitere Kennzeichnungen:
Schuhgröße, Kennzeichen und Typenbezeichnung des Herstellers, Herstellungsmonat und -jahr. Kennzeichnung im Feld ASTM bezieht sich nicht auf Geltungsbereich der PSA-Verordnung (EU), sondern ist für die USA bestimmt.

3.2 PRODUKTKENNZEICHNUNG

CE	Persönliche Schutzausrüstung entspricht PSA-Verordnung (EU) 2016/425.

4. SICHERHEIT

4.1 GRUNDLEGENDE SICHERHEITSHINWEISE

⚠ VORSICHT

Unzulässige Einlegesohlen
Eingeschränkte Schutzwirkung.
► Sicherheitsschuh wurde mit mitgelieferter Einlegesohle geprüft.
► Sicherheitsschuh nur mit mitgelieferter Einlegesohle verwenden.
► Einlegesohle nur gegen zulässige Ersatzsohle austauschen.

4.2 BESTIMMUNGSGEMÄSSE VERWENDUNG
Schützt Fuß vor mechanischen Risiken.
Geeignet für Arbeiten mit elektrostatisch gefährdeten Bauelementen.
Wichtig: Dem Träger der Schuhe, sowie dem Hersteller der orthopädischen Einlage ist diese Information zur Verfügung zu stellen.

4.3 SACHWIDRIGER EINSATZ
Durchtrittsichere Einlage und Zehenkappe nicht aus Schuh entnehmen.

4.4 DURCHTRITTSCHUTZ
Der Widerstand gegen Durchdringung dieses Schuhwerks wurde im Labor unter Benutzung eines stumpfen Prüfnagels von 4,5 mm Durchmesser und einer Kraft von 1100 N ermittelt. Höhere Kräfte oder dünnere Nägel können das Risiko der Durchdringung erhöhen. In solchen Fällen sind alternative präventive Maßnahmen in Betracht zu ziehen. Zwei allgemeine Arten von durchtritthemmenden Einlagen sind derzeit in PSA-Schuhwerk verfügbar. Dies sind metallische und nichtmetallische Materialien. Beide erfüllen die Mindestanforderungen an den Widerstand gegen Durchdringung der Normen, die am Schuh gekennzeichnet sind, aber jede hat unterschiedliche zusätzliche Vorteile oder Nachteile einschließlich der folgenden: Metall: Wird weniger durch die Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z. B. Durchmesser Geometrie, Schärfe) beeinträchtigt. Auf Grund der Einschränkungen in der Schuhfertigung wird nicht die gesamte Lauffläche der Schuhe abgedeckt. Nichtmetall: Kann leichter, flexibler sein und deckt eine größere Fläche im Vergleich zu Metall ab. Aber der Widerstand gegen Durchdringung wird mehr von der Form des spitzen Gegenstandes / Gefahr (z. B. Durchmesser, Geometrie, Schärfe) beeinflusst. Sofern die vorliegenden Schuhe eine Kennzeichnung der Durchtrittsicherheit haben, ist ein nichtmetallischer Durchtrittschutz verbaut.

4.5 ANTISTATISCHE SCHUHE
Antistatische Schuhe sollten benutzt werden, wenn die Notwendigkeit besteht, eine elektrostatische Aufladung durch Ableiten der elektrischen Ladungen zu vermindern, so dass die Gefahr der Zündung z. B. entflammbarer Substanzen und Dämpfe durch Funken ausgeschlossen wird, und wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags durch ein elektrisches Gerät oder durch spannungsführende Teile nicht vollständig ausgeschlossen ist. **Es sollte jedoch darauf hingewiesen werden, dass antistatische Schuhe keinen hinreichenden Schutz gegen einen elektrischen Schlag bieten können, da sie nur einen Widerstand zwischen Boden und Fuß aufbauen.** Wenn die Gefahr eines elektrischen Schlags nicht völlig ausgeschlossen werden kann, müssen weitere Maßnahmen zur Vermeidung dieser Gefahr getroffen werden. Solche Maßnahmen und die nachfolgend angegebenen zusätzlichen Prüfungen sollten Teil des routinemäßigen Unfallverhütungsprogramms am Arbeitsplatz sein.
Die Erfahrung hat gezeigt, dass für antistatische Zwecke der Leitweg durch ein Produkt während seiner gesamten Lebensdauer einen elektrischen Widerstand von unter 1 000 MΩ haben sollte. Ein Wert von 100 kΩ wird als unterste Grenze für den Widerstand eines neuen Produktes spezifiziert, um begrenzten Schutz gegen gefährliche elektrische Schläge oder Entzündung durch einen Defekt an einem elektrischen Gerät bei Arbeiten bis zu 250 V sicherzustellen. Es sollte jedoch beachtet werden, dass der Schuh unter bestimmten Bedingungen einen nicht hinreichenden Schutz bietet; daher sollte der Benutzer des Schuhs immer zusätzliche Schutzmaßnahmen treffen.
Der elektrische Widerstand dieses Schuhtyps kann sich durch Biegen, Verschmutzung oder Feuchtigkeit beträchtlich ändern. Dieser Schuh wird seiner vorbestimmten Funktion bei Tragen unter nassen Bedingungen möglicherweise nicht gerecht. Daher ist es notwendig dafür zu sorgen, dass das Produkt in der Lage ist, seine vorherbestimmte Funktion der Ableitung elektrostatischer Aufladungen zu erfüllen und während seiner gesamten Gebrauchsdauer einen gewissen Schutz zu bieten. Dem Benutzer wird daher empfohlen, eine Vor-Ort-Prüfung des elektrischen Widerstands festzulegen und diese regelmäßig und in kurzen Abständen durchzuführen.
Schuhe der Klassifizierung I können bei längerer Tragezeit Feuchtigkeit absorbieren und unter feuchten und nassen Bedingungen leitfähig werden.
Wird der Schuh unter Bedingungen getragen, bei denen das Sohlenmaterial kontaminiert wird, sollte der Benutzer die elektrischen Eigenschaften seiner Schuhe jedes Mal vor Betreten eines gefährlichen Bereichs überprüfen.
In Bereichen, in denen antistatische Schuhe getragen werden, sollte der Bodenwiderstand so sein, dass die vom Schuh gegebene Schutzfunktion nicht aufgehoben wird.
Bei der Benutzung sollten keine isolierenden Bestandteile zwischen der Innensohle des Schuhs und dem Fuß des Benutzers eingelegt werden. Falls eine Einlage zwischen Innensohle und den Fuß eingebracht wird, sollte die Verbindung Schuh/Einlage auf ihre elektrischen Eigenschaften hin geprüft werden.

5. SICHERHEITSSCHUH VERWENDEN

5.1 SICHTKONTROLLE
Vor jeder Verwendung auf Risse und andere Beschädigungen in Sohle, Schuhoberteil, Nähte, Verformungen und auf ablösende Sohle prüfen. Auf ausreichend Profiltiefe achten. Schuhinnenteil auf Beschädigungen und abstehende Materialien prüfen. Zehenkappe darf weder von außen, noch von innen, sichtbar sein.

5.2 PASSFORMKONTROLLE
Zehen dürfen nicht an Zehenkappe anstoßen. Verschlusssystem muss sachgerecht verwendet werden. Lasche muss mittig eingeschnürt sein.

5.3 TROCKNUNGSVERFAHREN
Einlegesohle nach jeder Schicht herausnehmen und Schuh in trockenem, gut belüftetem Raum trocknen. Im Idealfall Trocknungszeit von mindestens 24 Stunden einhalten.

6. REINIGUNG

Mit Schuhpflegemittel reinigen. Bei Bedarf mit handelsüblichem Desinfektionsmittel desinfizieren. Nicht in Waschmaschine reinigen.

7. LAGERUNG

In geschlossenem, trockenem Raum lagern. Nur in trockenem Zustand lagern. Nicht in Nähe von Wärmequellen lagern.

8. ZUBEHÖR

Einlegesohlen Art.-Nr. 092844 für alle in Produktbeschreibung aufgeführten Modelle. Ersatz-Schnürsenkel Art.-Nr. 092867 125 für Halbschuhe. Bestellung über Hoffmann Group Kundenservice.
Der Schuh wird mit einer herausnehmbaren Einlegesohle oder Sitzsocke geliefert, die während der Prüfung an ihrem Platz war. Die Einlegesohle sollte an Ort und Stelle bleiben, solange der Schuh in Gebrauch ist. Sie sollte nur durch eine vergleichbare Einlegesohle ersetzt werden, die vom Originalhersteller geliefert wird.

9. VERFALLSZEIT

Spätestens 2 Jahre nach Herstellungsdatum, sowie bei Schäden entsorgen. Verwendungsdauer ist von Nutzungsintensität und Pflege abhängig. Herstellungsdatum siehe Lasche.

10. TRANSPORT

Transport in trockener Schuhverpackung.

11. ENTSORGUNG

Nach bestimmungsgemäßer Verwendung im Hausmüll entsorgen.

12. ZERTIFIZIERUNG

12.1 NACH CE
Übereinstimmung mit PSA-Verordnung (EU) 2016/425. Sicherheitsschuh gemäß EN ISO 20345:2011. Risikokategorie II. Geprüft und zertifiziert (Module B und D) durch: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 EU-Konformitätserklärung steht unter folgender Adresse zur Verfügung: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 NACH ASTM F2413-18
Übereinstimmung mit PSA-Verordnung (EU) 2016/425.
Sicherheitsschuh gemäß EN ISO 20345:2011.
Risikokategorie II.
Geprüft und zertifiziert (Module B und D) durch:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
ASTM-Konformitätserklärung steht unter folgender Adresse zur Verfügung:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

en SAFETY SHOE MOVE ONE

1. IDENTIFICATION DATA

Version 01 Original instructions for use

2. GENERAL INFORMATION

Read and observe the operating instructions, keep them as a reference for later and ensure they are accessible at all times.

3. PRODUCT DESCRIPTION

ESD safety shoes made of Cordura Mesh + TTE as half shoe. Available shoe sizes: 36 – 48.
Article-No. 092081: Low shoe Move One, category S1P
Article-No. 092083: Low shoe Move One, category S3

3.1 EXPLANATION OF MARKINGS

ⓘ *Markings according to EN ISO 20345:2011 are located on inside of tongue.*

S1	Basic requirement, closed heel, antistatic properties, energy-absorbent heel section, fuel-resistant.
S2	Basic requirement, closed heel, antistatic properties, energy-absorbent heel, fuel-resistant, water-permeable and water-absorbent.
S3	Basic requirement, closed heel, antistatic properties, energy-absorbent heel, fuel-resistant, water-permeable and water-absorbent, puncture-resistant, tread on sole.
P	Puncture resistance at least 1100 N.
SRC	Basic requirement, anti-slip on floors made of ceramic tiles with NaLS and on steel floors with glycerine.
A	Antistatic shoe, electrical resistance in dry and humid atmospheres: > 100 kΩ and ≤ 1000 MΩ.

Other markings:
Shoe size, manufacturer's designation and type name, month and year of production. Markings in the ASTM field do not relate to the area within which the PPE regulations (EU) are applicable, instead they relate to the USA regulations.

3.2 PRODUCT IDENTIFICATION

CE	The personal protection satisfies the PPE regulations (EU) 2016/425.

4. SAFETY

4.1 GROUPED SAFETY MESSAGES

⚠ CAUTION

Prohibited insoles
Reduced safety.
► The safety shoe has been tested with the supplied insole.
► Use the safety shoe with the supplied insole only.
► When replacing the insole, use approved insoles only.

4.2 INTENDED USE
Protects foot from physical hazards.
Suitable for working with electrostatic endangered components.
Important: The wearer of the shoes and the manufacturer of the orthopaedic insole must be provided with this information.

4.3 REASONABLY FORESEEABLE MISUSE
Do not remove the puncture-resistant insole and toe cap from the shoe.

4.4 PUNCTURE RESISTANCE
Resistance to penetration of the shoe has been tested under laboratory conditions using a blunt testing spike with a diameter of 4.5 mm at a force of 1100 N. Greater force or thinner spikes may increase the risk of penetration. In such cases, alternative safety precautions should be considered. There are currently two types of puncture-resistant insoles available for PPE footwear. These are metal and non-metal materials. Both meet the minimum requirements for puncture resistance according to the standards indicated on the shoe, but each type brings with it different benefits and drawbacks, including the following: Metal: Affected less by the shape of the spiky object/hazard (e.g. diameter, geometry, sharpness). Production reasons prohibit the shoe's entire sole from being covered. Non-metals: Can be lighter and more flexible and cover a greater surface compared with metal. However, puncture resistance is more greatly affected by the spiky object's shape/danger (e.g. diameter, geometry, sharpness). A shoe with a puncture-resistance marking always features non-metal puncture protection.

4.5 ANTISTATIC SHOES
Antistatic shoes are intended for use where it is necessary to reduce static charge through dissipation of electric charges in order to eliminate a risk of ignition, for example of flammable substances or vapours by sparks, and when the risk of electric shock from an electric device or live component is not entirely ruled out. **Note that antistatic shoes cannot offer sufficient protection from electric shock as they merely establish electrical resistance between floor and foot.** If the risk of electric shock cannot be ruled out entirely, additional precautions must be taken against this danger. Such precautions and the additional checks described here should be included in standard accident prevention procedures at the workplace.
Experience has shown that, for antistatic purposes, the electrical conduction path through a product should, over the entirety of its service life, possess an electrical resistance of less than 1,000 MΩ. The minimum electrical resistance for a new product is specified at 100 kΩ in order to provide limited protection against dangerous electric shock or combustion resulting from defective electric devices when working with voltages of up to 250 V. It must be noted that under certain circumstances the shoe will not provide sufficient protection; the shoe's user should therefore always take additional safety precautions.
The electrical resistance of this type of shoe may change significantly through bending, soiling or dampness. Wearing this shoe in wet conditions may prevent it from fulfilling its intended purpose. It is therefore necessary to ensure that the product will be capable of fulfilling its intended purpose of dissipating electrostatic charges and of provided a certain level of protection while in use. It is therefore recommended that the user define on-site checks to test electrical resistance and that these checks are conducted regularly and at short intervals.
Class I shoes may absorb moisture when worn for prolonged periods and become conductive in damp or wet conditions.
If the shoe is worn under conditions that contaminate the sole material, the user should check their shoes' electrical properties before and every time they enter a hazardous area.
Areas in which antistatic shoes are worn should have a floor resistance that does not neutralise the shoe's inherent protection.
When in use, there should be no insulating materials between the shoe's inner sole and the wearer's foot. If an insole is inserted between inner sole and foot, the connection between shoe and insole should be checked for its electrical properties.

5. USING THE SAFETY SHOE

5.1 VISUAL CHECK
Before every use, check sole, upper and seams for cracks and other signs of damage and check whether the sole is coming loose. Make sure that there is still sufficient tread. Check the shoe's inside for damage and jutting material. The toe cap must not be visible from either the outside or the inside.

5.2 CHECKING FOR CORRECT FIT
The toe cap must not touch the toes. The shoe closure must be used properly. The tongue must be tied down in a central position.

5.3 DRYING
Take out the insole after every shift and dry the shoe in a dry, well-aired room. Ideally, the shoe should dry for at least 24 hours.

6. CLEANING

Clean with shoe care products. If necessary, disinfect using commercially available disinfectant. Do not machine wash.

7. STORAGE

Store in an enclosed dry room. Store only when dry. Keep away from sources of heat.

8. ACCESSORIES

Insoles article no. 092844 for all models listed in the product description. Spare shoelaces article no. 092867 125 for half shoes. Can be ordered via Hoffmann Group Customer Service.
The shoe is supplied with a removable insole or seat sock which was in place during the test. The insole should remain in place while the shoes are being used. It should only be replaced by a comparable insole supplied by the original manufacturer.

9. EXPIRY DATE

Dispose at the latest two years after production date, or sooner if damaged. Service life depends on intensityof use and on care. For production date, see tongue.

10. TRANSPORT

Transport in dry shoe box.

11. DISPOSAL

After they have been used correctly they can be disposed of in domestic waste.

12. CERTIFICATION

12.1 ACCORDING TO CE
Compliance with PPE Regulation (EU) 2016/425. Safety shoe according to EN ISO 20345:2011. Hazard class II. Tested and certified (modules B and D) by: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 The EU declaration of conformity can be found under the following address: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 ACCORDING TO ASTM F2413-18
Compliance with PPE Regulation (EU) 2016/425.
Safety shoe according to EN ISO 20345:2011.
Hazard class II.
Tested and certified (modules B and D) by:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
The ASTM-declaration of conformity can be found under the following address:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

bg ЗАЩИТНИ ОБУВКИ MOVE ONE

1. ИДЕНТИФИКАЦИОННИ ДАННИ

Версия 01 Оригинално ръководство за употреба

2. ОБЩИ УКАЗАНИЯ

Прочетете и спазвайте ръководството за потребителя, запазете го за по-късна справка и го дръжте на разположение по всяко време.

3. ОПИСАНИЕ НА ПРОДУКТА

Защитни обувки, които не генерират статично електричество, изработени от мрежест материал Cordura + TTE, като половинки обувки. Налични размери обувки: 36 – 48.
Кат. № 092081: Защитни обувки Move One, категория S1P
кат. № 092083: Защитни обувки Move One, категория S3

3.1 ПОЯСНЕНИЕ МАРКИРОВКА

ⓘ *Маркировка в съответствие с EN ISO 20345:2011 се намира на вътрешната страна на езика.*

S1	Основно изискване, затворена област около петата, антистатични свойства, свойство за поглъщане на енергия в областта на петата, устойчивост на гориво.
S2	Основно изискване, затворена област около петата, антистатични свойства, свойство за поглъщане на енергия в областта на петата, устойчивост на гориво, проникване и абсорбция на вода.
S3	Основно изискване, затворена област около петата, антистатични свойства, свойство за поглъщане на енергия в областта на петата, устойчивост на гориво, проникване и абсорбция на вода, устойчивост на пробождане, профилна подметка.
P	Устойчивост на пробождане, минимум 1100 N.
SRC	Основно изискване, устойчивост на плъзгане върху под от керамични плочки с NaLS и върху стоманен под с глицерин.
A	Антистатична обувка, обемно съпротивление в суха и влажна атмосфера: > 100 kΩ и ≤ 1000 MΩ.

Други маркировки:
Размер на обувката, код и типово обозначение на производителя, година и месец на производство. Обозначението в полето ASTM не се отнася за обхвата на Регламента относно ЛПС (ЕС), а е предназначено за САЩ.

3.2 МАРКИРОВКА НА ПРОДУКТА

CE	Личните предпазни средства съответстват на регламента (ЕС) относно ЛПС 2016/425.

4. БЕЗОПАСНОСТ

4.1 ОСНОВНИ УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ

⚠ ПОВИШЕНО ВНИМАНИЕ

Неразрешени стелки
Ограничен защитен ефект.
► Обезопасяващата обувка е тествана с включената в окомплектовката на доставката стелка.
► Използвайте обезопасяващата обувка само с включената в окомплектовката на доставката стелка.
► Сменяйте стелката само с разрешена резервна стелка.

4.2 УПОТРЕБА ПО ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ
Предпазва ходилото срещу механични рискове.
Подходящо за работи с електростатично чувствителни компоненти.
Важно: Тази информация трябва да бъде предоставена на потребителя на обувките и на производителя на ортопедични стелки.

4.3 УПОТРЕБА НЕ ПО ПРЕДНАЗНАЧЕНИЕ
Не изваждайте от обувката устойчивите на пробождане стелка и бомбе за пръстите.

4.4 ЗАЩИТА СРЕЩУ ПРОБОЖДАНЕ
Устойчивостта на пробождане на тези обувки е тествана в лаборатория посредством затъпен изпитвателен гвоздей с диаметър 4,5 mm и сила 1100 N. По-големи сили или по-тънки гвоздеи могат да увеличат риска от пробождане. В такива случаи трябва да се вземат предвид алтернативни превантивни мерки. Към момента са налични два общи вида възпрепятстващи пробождане вложки за обувки, използвани като ЛПС. Те са от метални и неметални материали. И двата вида отговарят на минималните изисквания за устойчивост на пробождане на стандартите, обозначени на обувката, но всеки има различни допълнителни предимства или недостатъци, включително следните: Метален материал: формата на острия предмет/опасността (напр. диаметър, геометрични параметри, острота) оказва по-слабо влияние. Поради ограниченията в производството на обувки не се покрива цялата повърхност на подметките на обувките. Неметален материал: може да е по-лек и по-гъвкав и покрива по-голяма площ в сравнение с металните вложки. Но устойчивостта на пробождане зависи до по-голяма степен от формата на острия предмет/опасността (напр. диаметър, геометрични параметри, острота). Ако наличните обувки имат маркировка за устойчивост на пробождане, е вградена неметална защита срещу пробождане.

4.5 АНТИСТАТИЧНИ ОБУВКИ
Антистатични обувки трябва да се използват при необходимост от намаляване на електростатичен заряд чрез отвеждане на електрическите заряди, така че да се изключи опасността от запалване например на възпламеними субстанции и пари поради искри, и когато не може да се изключи напълно опасността от токов удар поради електрически уреди или части под напрежение. **Но трябва да се обърне внимание на това, че антистатичните обувки не могат да предложат достатъчна защита срещу токов удар, тъй като те само изграждат съпротивление между пода и ходилото.** Ако опасността от токов удар не може да бъде изключена напълно, трябва да се предприемат други мерки за избягване на тази опасност. Такива мерки и долупосочените допълнителни проверки трябва да са част от рутинната програма за защита от злополуки на работното място.
Опитът показва, че за антистатични цели линията на предаване през даден продукт по време на целия му експлоатационен срок трябва да има електрическо съпротивление под 1000 MΩ. Стойност от 100 kΩ се специфицира като най-долна граница за съпротивлението на нов продукт, за да се гарантира ограничена защита срещу опасни токови удари или възпламеняване поради дефект на електрически уред при работи до 250 V. Но трябва да се има предвид, че при определени условия обувката не предлага достатъчна защита; затова потребителят на обувката винаги трябва да осигурява допълнителни защитни мерки.
Електрическото съпротивление на този тип обувки може да се промени съществено поради огъване, замърсяване или влага. При носене при мокри условия тази обувка вероятно няма да изпълнява предопределената ѝ функция. Затова трябва да се гарантира, че продуктът е в състояние да изпълнява предопределената му функция за отвеждане на електрически заряди и да предоставя известна степен на защита през цялата му продължителност на употреба. Затова се препоръчва потребителят да регламентира проверка на място на електрическото съпротивление и да я провежда редовно и на кратки интервали.
Обувки от клас I могат да абсорбират влага при по-продължително носене и да станат токопроводящи при влажни и мокри условия.
Ако обувката се носи при условия, при които материалът на подметката се замърсява, потребителят трябва да проверява електрическите свойства на своите обувки всеки път преди влизане в опасна зона.
В зоните, в които се носят антистатични обувки, подовото съпротивление трябва да е такова, че осигуряваната от обувката защитна функция да не се нарушава.
При ползването между вътрешната повърхност на подметката на обувката и ходилото на потребителя не трябва да се поставят изолиращи компоненти. Ако между вътрешната повърхност на подметката и ходилото се поставя стелка, комбинацията обувка/стелка трябва да се провери за електрически свойства.

5. УПОТРЕБА НА ОБЕЗОПАСЯВАЩАТА ОБУВКА

5.1 ВИЗУАЛНА ПРОВЕРКА
Преди всяка употреба проверявайте за пукнатини и други повреди на подметката, горната част на обувката, шевовете, както и за деформации и отлепяне на подметката. Следете за достатъчна дълбочина на профила. Проверете вътрешността на обувката за повреди и отлепени материали. Бомбето за пръсти не трябва да е видимо нито отвън, нито отвътре.

5.2 ПРОВЕРКА НА РАЗМЕРА
Пръстите на ходилото не трябва да допират бомбето за пръсти. Затварящата система трябва да се използва целесъобразно. Езикът трябва да е стегнат централно с връзките.

5.3 МЕТОД НА СУШЕНЕ
След всяка работна смяна изваждайте стелката и оставете обувката да съхне в сухо, добре проветриво помещение. В идеалния случай трябва да се спазва време за изсушаване от минимум 24 часа.

6. ПОЧИСТВАНЕ

Почиствайте с продукти за поддръжка на обувки. При необходимост дезинфекцирайте с обикновен дезинфектант. Не почиствайте в перална машина.

7. СЪХРАНЕНИЕ

Съхранявайте в затворено, сухо помещение. Съхранявайте само в сухо състояние. Не съхранявайте в близост до източници на топлина.

8. ПРИНАДЛЕЖНОСТИ

Подвижна стелка кат. № 092844 за всички, изброени в описанието на продукта модели. Резервни връзки кат. № 092867 125 за половинки обувки. Поръчка чрез отдела по обслужване на клиенти на Hoffmann Group.
Обувките се доставят с подвижна стелка или подложка, които са били на място при тестването. Подвижната стелка трябва да остане на мястото си и в посоченото положение, докато обувката се използва. Тя трябва да бъде заменена само със сравнима подвижна стелка, доставена от производителя на оригиналния продукт.

9. СРОК НА ГОДНОСТ

Предайте за отпадъци максимум 2 години след датата на производство, както и при повреди. Продължителността на употреба зависи от интензивността на използване и поддръжката. Датата на производство е посочена на езика на обувката.

10. ТРАНСПОРТИРАНЕ

Транспортиране в суха опаковка за обувки.

11. ПРЕДАВАНЕ ЗА ОТПАДЪЦИ

След употреба по предназначение изхвърлете с битовите отпадъци.

12. СЕРТИФИКАЦИЯ

12.1 СЪОБРАЗНО CE
Съответствие с регламента относно ЛПС (ЕС) 2016/425. Обезопасяваща обувка съгласно EN ISO 20345:2011. Категория на риска II. Тествани и сертифицирани (модул B и D) от: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575
Декларацията на ЕС за съответствие е на разположение на следния адрес:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 СЪОБРАЗНО ASTM F2413-18
Съответствие с регламента относно ЛПС (ЕС) 2016/425.
Обезопасяваща обувка съгласно EN ISO 20345:2011.
Категория на риска II.
Тествани и сертифицирани (модул B и D) от:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Китай
Декларацията за съответствие съгласно ASTM може да се види на следния интернет адрес:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

cs BEZPEČNOSTNÍ OBUV MOVE ONE

1. IDENTIFIKAČNÍ ÚDAJE

Verze 01 Původní návod k použití

2. OBECNÉ POKYNY

Návod k použití si přečtěte, dodržujte jeho pokyny a uchovejte ho pro další použití a mějte ho kdykoliv k dispozici.

3. POPIS VÝROBKU

Bezpečnostní obuv ESD z materiálu Cordura Mesh + TTE, bota. Dodávané velikosti obuvi: 36 – 48.
Art. č. 092081: Boty Move One, kategorie S1P
art. č. 092083: Boty Move One, kategorie S3

3.1 VYSVĚTLENÍ ZNAČENÍ

ⓘ *Značení podle EN ISO 20345:2011 se nachází na vnitřní straně jazyka.*

S1	Základní požadavky, uzavřená oblast paty, antistatické vlastnosti, objem pohlcované energie v oblasti paty, odolnost proti palivu.
S2	Základní požadavky, uzavřená oblast paty, antistatické vlastnosti, objem pohlcované energie v oblasti paty, odolnost proti palivu, proniknutí a absorpce vody.
S3	Základní požadavky, uzavřená oblast paty, antistatické vlastnosti, objem pohlcované energie v oblasti paty, odolnost proti palivu, proniknutí a absorpce vody, ochrana proti prošlápnutí, profilovaná podrážka.
P	Ochrana proti prošlápnutí, nejméně 1 100 N.
SRC	Základní požadavky, ochrana proti uklouznutí na podlaze z keramických kachliček s NaLS a na ocelových podlahách s glycerínem.
A	Antistatická obuv, průchozí odpor v suché a vlhké atmosféře: > 100 kΩ a ≤ 1 000 MΩ.

Další značení:
Velikost obuvi, značení a typové značení výrobce, měsíc a rok výroby. Značení v políčku ASTM se netýká pouze oblasti platnosti nařízení OOP (EU), ale je určeno také pro USA.

3.2 OZNAČENÍ PRODUKTU

CE	Osobní ochranné prostředky odpovídají nařízení o OOP (EU) 2016/425.

4. BEZPEČNOST

4.1 ZÁKLADNÍ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY

⚠ UPOZORNĚNÍ

Nepřípustné vložky do bot
Omezený ochranný účinek.
► Bezpečnostní boty byly přezkoušeny s dodanou vložkou do bot.
► Bezpečnostní boty používejte pouze s dodanou vložkou do bot.
► Vložku do bot měňte pouze za schválené náhradní vložky.

4.2 STANOVENÉ POUŽITÍ
Chrání nohu před mechanickými riziky.
Vhodné pro práci s elektrostaticky ohroženými konstrukčními prvky.
Důležité: Předejte tyto informace uživateli obuvi i výrobci ortopedických vložek.

4.3 NESPRÁVNÉ POUŽITÍ
Vložku bezpečnou proti prošlápnutí a krytku prstů z obuvi neodstraňujte.

4.4 OCHRANA PROTI PROŠLÁPNUTÍ
Odpor proti proniknutí této obuvi byl měřen v laboratoři při použití tupého zkušebního hřebíku o průměru 4,5 mm a síle 1 100 N. Vyšší síly nebo tenčí hřebíky mohou zvyšovat riziko proniknutí. V takových případech se musí zohlednit alternativní preventivní opatření. V OOP obuvi se v současnosti dodávají dva obecné druhy vložek proti prošlápnutí. Jsou to kovové a nekovové materiály. Obě splňují minimální požadavky na odpor proti proniknutí norem, které jsou uvedeny na obuvi, avšak každá má různé další přednosti nebo nevýhody včetně těchto níže uvedených: Kov: Je méně ovlivněn tvarem špičatého předmětu / nebezpečí (např. průměr geometrie, ostrost). Z důvodu omezení při výrobě obuvi není pokrytá celá dosedací plocha obuvi. Nekov: Může být lehčí, flexibilnější a pokrývá větší ploch v porovnání s kovem. Avšak odpor proti proniknutí je více ovlivněn tvarem špičatého předmětu / nebezpečí (např. průměr, geometrie, ostrost). Pokud má dodaná obuv značení ochrany proti prošlápnutí, je vestavěna nekovová ochrana proti prošlápnutí.

4.5 ANTISTATICKÁ OBUV
Antistatická obuv by se měla používat v případech nezbytnosti zabránění elektrostatickému nabíjení odváděním elektrického nabíjení tak, že je zabráněno nebezpečí vznícení např. hořlavých substancí a par jiskrami a pokud není zcela vyloučeno nebezpečí úderu elektrickým proudem elektrickým zařízením nebo dílů pod napětím. **Musíme však upozornit na to, že antistatická obuv nemůže nabídnout dostatečnou ochranu proti elektrickému úderu, protože vytváří pouze odpor mezi podlahou a nohou.** Pokud nelze zcela vyloučit nebezpečí úderu elektrickým proudem, musí být provedena další opatření k zabránění tohoto nebezpečí. Taková opatření a níže uvedené další kontroly by měly být součástí rutinního programu úrazové prevence na pracovišti.
Zkušenosti prokázaly, že pro antistatický účel by měla mít vodivá dráha produktem během své celé životnosti elektrický odpor nižší než 1 000 MΩ. Hodnota 100 kΩ je specifikována jako minimální mez odporu nového produktu pro zajištění omezené ochrany proti nebezpečným úderům el. proudem nebo vznícení z důvodu defektu na elektrickém zařízení při práci až do 250 V. Dbejte však na to, že obuv za určitých podmínek nenabízí dostatečnou ochranu; proto by měl uživatel obuvi vždy provést také další ochranná opatření.
Elektrický odpor tohoto typu obuvi se může změnit při ohýbání, znečištění nebo vlhkosti. Tato obuv pravděpodobně neplní svou určenou funkci při použití ve vlhku. Proto je potřebné zajistit, aby byl produkt schopen plnit svou určenou funkci odvodu elektrostatického nabití a aby během celé své doby použití poskytoval určitou ochranu. Proto uživateli doporučujeme, aby na místě určil zkoušku elektrického odporu na místě a tuto pak prováděl pravidelně a v krátkých intervalech.
Obuv klasifikace I může při delší době použití absorbovat vlhkost a při vlhkých a mokrých podmínkách se stát vodivou.
V případě použití obuvi, kdy dochází ke kontaminaci materiálu podrážky, by měl uživatel vždy před vstupem do nebezpečné oblasti zkontrolovat elektrické vlastnosti své obuvi.
V oblastech, ve kterých se antistatická obuv používá, by měl být takový odpor podlahy, aby nedošlo ke zrušení dané ochranné funkce.
Při použití by se mezi vnitřní podrážku boty a nohu uživatele neměly vkládat žádné izolující předměty. Pokud se mezi vnitřní podrážku a nohu vkládá vložka, měly by se u spojení bota/vložka zkontrolovat elektrické vlastnosti.

5. POUŽITÍ BEZPEČNOSTNÍCH BOT

5.1 VIZUÁLNÍ KONTROLA
Před každým použitím zkontrolujte podrážku, horní část boty, švy na trhliny a jiná poškození a na deformaci a odchlipující se podrážku. Dbejte na dostatečnou hloubku profilu. U vnitřní části boty zkontrolujte na poškození a odstávající materiály. Krytka prstů nesmí být viditelná zvenčí ani zevnitř.

5.2 KONTROLA TVARU
Prsty se nesmí dotýkat krytky prstů. Uzavírací systém se musí používat odborně. Jazyk musí být zašněrován středově.

5.3 SUŠENÍ
Vložku do bot po každé směně vyjměte a boty nechte oschnout v suché a dobře větrané místnosti. V ideálním případě dodržujte dobu sušení nejméně 24 hodin.

6. ČIŠTĚNÍ

Čistěte čisticími prostředky na boty V případě potřeby vydesinfikujte obvyklým desinfekčním prostředkem. Neperte v pračce.

7. SKLADOVÁNÍ

Skladujte v uzavřených a suchých prostorách. Skladujte pouze v suchém stavu. Neskladujte v blízkosti zdrojů tepla.

8. PŘÍSLUŠENSTVÍ

Vložky do bot art. č. 092844 pro všechny modely uvedené v popisu výrobku. Náhradní tkaničky art. č. 092867 125 pro polobotky. Objednávka přes zákaznickou službu Hoffmann Group.
Obuv je dodávána s odnímatelnou vložkou do bot nebo ponožkou, která během zkoušek byla na svém místě. Během použití obuvi musí vložka do bot zůstat na místě. Smí být nahrazena pouze porovnatelnou vložkou do bot, kterou dodává původní výrobce.

9. ŽIVOTNOST

Zlikvidujte nejpozději 2 let po datu výroby a také v případě poškození. Doba použití závisí na intenzitě používání a ošetřování. Datum výroby viz jazyk.

10. PŘEPRAVA

Přeprava v suchém obalu obuvi.

11. LIKVIDACE

Po správném použití likvidujte v odpadu z domácností.

12. CERTIFIKACE

12.1 PODLE CE
Bezpečnostní boty podle EN ISO 20345:2011. Riziková kategorie II. Testy a certifikaci (moduly B a D) provedl: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575

12.2 PODLE ASTM F2413-18
Bezpečnostní boty podle EN ISO 20345:2011.
Riziková kategorie II.
Testy a certifikaci (moduly B a D) provedl:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Čína
Prohlášení o shodě ASTM je dostupné na následujících stránkách:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

da SIKKERHEDSSKO MOVE ONE

1. IDENTIFIKATIONSDATA

Version 01 Original brugsvejledning

2. GENERELLE HENVISNINGER

Læs og følg betjeningsvejledningen. Opbevar den, og hold den altid tilgængelig til senere brug.

3. PRODUKTBESKRIVELSE

ESD-sikkerhedssko af Cordura Mesh + TTE som sko. Mulige skostørrelser: 36 – 48.
Art.-nr. 092081: Sko Move One, kategori S1P
art.-nr. 092083: Sko Move One, kategori S3

3.1 FORKLARING AF MÆRKNING

ⓘ *Mærkningen iht. EN ISO 20345:2011 befinder sig på indersiden af pløsen.*

S1	Grundlæggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaber, energioptagelsesevne i hælområdet, brændstofbestandighed.
S2	Grundlæggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaber, energioptagelsesevne i hælområdet, brændstofbestandighed, beskyttelse mod vandgennemtrængning og vandoptagelse.
S3	Grundlæggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaber, energioptagelsesevne i hælområdet, brændstofbestandighed, beskyttelse mod vandgennemtrængning og vandoptagelse, gennemtrængningssikkerhed, profilsål.
P	Gennemtrængningssikkerhed, mindst 1100 N.
SRC	Grundlæggende krav, skridsikker på gulve af keramikfliser med NaLS og stålgulve med glycerin.
A	Antistatisk sko, gennemgangsmodstand i tør og fugtig atmosfære: > 100 kΩ og ≤ 1000 MΩ.

Yderligere mærkninger:
Skostørrelse, mærkning og typebetegnelse af fabrikanten, fremstillingsmåned og -år. Mærkningen i feltet ASTM relaterer sig ikke til gyldighedsområdet for EU-forordningen om personlige værnemidler, men er tiltænkt USA.

3.2 PRODUKTMÆRKNING

CE	Personlige værnemidler er i overensstemmelse med forordning (EU) 2016/425 om personlige værnemidler.

4. SIKKERHED

4.1 GRUNDLÆGGENDE SIKKERHEDSANVISNINGER

⚠ FORSIGTIG

Ikke-tilladte indlægssåler
Begrænset beskyttelseseffekt.
► Sikkerhedsskoen er blevet kontrolleret med den medleverede indlægssål.
► Sikkerhedsskoen må kun anvendes med den medfølgende indlægssål.
► Indlægssålen må kun udskiftes med en tilladt reservesål.

4.2 BESTEMMELSESMÆSSIG ANVENDELSE
Beskytter foden mod mekaniske risici.
Egnet til arbejder med elektrostatisk udsatte komponenter.
Vigtigt: Disse oplysninger skal stilles til rådighed for brugeren af skoene og producenten af de ortopædiske indlæg.

4.3 UKORREKT ANVENDELSE
Det gennembrydningssikre indlæg og tåkappen må ikke tages ud af skoen.

4.4 GENNEMTRÆNGNINGSBESKYTTELSE
Modstandsevnen mod gennemtrængning for dette skotøj er blevet beregnet på laboratoriet ved anvendelse af et stumpt testsøm på 4,5 mm diameter og en kraft på 1100 N. Højere kræfter eller tyndere søm forøges risikoen for gennemtrængning. I sådanne tilfælde skal der overvejes alternative præventive foranstaltninger. Der findes i øjeblikket to forskellige typer af gennemtrængningshæmmende indlæg til sikkerhedssko. Der er tale om metalliske og ikke-metalliske materialer. Begge typer opfylder minimumskravene til modstandsevnen mod gennemtrængning iht. standarderne, som er angivet på skoen, men de har forskellige ekstra fordele eller ulemper inklusive følgende: Metal: Påvirkes negativt som følge af den spidse genstands form / fare (f.eks. diameter, geometri, skarphed). På grund af begrænsningerne inden for skofremstillingen bliver ikke hele skoens slidflade dækket. Ikke-metal: Kan være lettere og mere fleksibel og dækker en større flade sammenlignet med metal. Men modstanden mod gennemtrængning påvirkes mere af den spidse genstands form / fare (f.eks. diameter, geometri, skarphed). Såfremt de pågældende sko har en mærkning med gennemtrængningssikkerhed, er der anbragt en ikke-metallisk gennemtrængningsbeskyttelse.

4.5 ANTISTATISKE SKO
Antistatiske sko skal anvendes, når det er nødvendigt at forhindre en elektrostatisk opladning som følge af udladning af elektriske ladninger, så faren for antændelse af f.eks. brændbare stoffer og dampe som følge af gnister udelukkes, og når faren for et elektrisk stød fra elektrisk udstyr eller spændingsførende dele ikke kan udelukkes fuldstændigt. **Der skal dog gøres opmærksom på, at antistatiske sko ikke giver en tilstrækkelig beskyttelse mod et elektrisk stød, da de kun opbygger en modstand mellem gulvet og foden.** Hvis faren for et elektrisk stød ikke helt kan udelukkes, skal der træffes yderligere foranstaltninger for at undgå denne fare. Sådanne foranstaltninger og de efterfølgende angivne yderligere kontroller bør være en del af det rutinemæssige program mod forebyggelse af ulykker på arbejdspladsen.
Erfaringerne har vist, at den ledende strækning gennem et produkt bør have en elektrisk modstand på under 1 000 MΩ under hele sin levetid med henblik på antistatisk beskyttelse. En værdi på 100 kΩ angives som nederste grænse for modstanden ved et nyt produkt for at sikre en begrænset beskyttelse mod farlige elektrisk stød eller antændelse som følge af en defekt på elektrisk udstyr ved arbejder op til 250 V. Man bør dog være opmærksom på, at skoen under bestemte betingelser ikke giver en tilstrækkelig beskyttelse. Derfor bør brugeren af skoen altid træffe yderligere beskyttelsesforanstaltninger.
Den elektriske modstand for denne skotype kan forringes som følge af bukning, tilsmudsning eller fugtighed. Denne sko kan eventuelt ikke opfylde sin beregnede funktion, hvis den bæres under våde betingelser. Derfor er det nødvendigt at sørge for, at produktet kan opfylde sin beregnede funktion til afledning af elektrostatiske udladninger og give en vis grad af beskyttelse under hele dets brugsvarighed. Det anbefales derfor, at brugeren fastlægger en kontrol på stedet af den elektriske modstand og udfører denne regelmæssigt med korte intervaller.
Sko med klassifikation I kan absorbere fugtighed, hvis de bæres i længere tid, og blive ledende under fugtige og våde betingelser.
Hvis skoen bæres under betingelser, hvor sålens materialet bliver kontamineret, bør brugeren kontrollere skoens elektriske egenskaber, før det farlige område betrædes.
I områder, hvor der bæres antistatiske sko, bør gulvmodstanden have en sådan beskaffenhed, at skoens beskyttelsesfunktion ikke ophæves.
Under brugen bør der ikke være isolerende dele mellem skoens indersål og brugerens fod. Hvis der lægges et indlæg i mellem indersålen og foden, skal forbindelsen mellem skoen og indlægget kontrolleres med henblik på dens elektriske egenskaber.

5. ANVENDELSE AF SIKKERHEDSSKO

5.1 VISUEL KONTROL
Før hver anvendelse skal der foretages en kontrol med henblik på revner og andre beskadiger i sålen, skoens overdel, sømme, deformationer, og om sålen er ved at løsne sig. Kontrollér, at profildybden er tilstrækkelig. Kontrollér den indre del af skoen for beskadigelser og fremspringende materialer. Tåkappen må hverken være synlig ude- eller indefra.

5.2 KONTROL AF PASFORM
Tæerne må ikke støde mod tåkappen. Lukkesystemet skal anvendes fagligt korrekt. Pløsen skal bindes i midten.

5.3 TØRREMETODE
Tag indlægssålen ud efter hvert afsluttet arbejdsskift, og tør skoen i et tørt og godt ventileret rum. Der bør helst overholdes en tørretid på mindst 24 timer.

6. RENGØRING

Rengør med skoplejemiddel. Desinficér efter behov med almindeligt desinfektionsmiddel. Må ikke vaskes i vaskemaskinen.

7. OPBEVARING

Opbevares i et lukket og tørt rum. Må kun opbevares i tør tilstand. Må ikke opbevares i nærheden af varmekilder.

8. TILBEHØR

Indlægssåler art.-nr. 092844 til alle modeller, der er anført i produktbeskrivelsen. Reservesnørebånd art.-nr. 092867 125 til sko. Bestilles via Hoffmann Groups kundeservice.
Skoene leveres med udtagelige indlægssåler eller sokker, der sad på deres plads under kontrollen. Indlægssålerne skal blive på stedet, så længe skoene er i brug. De må kun udskiftes med en lignende indlægssål, som leveres af den originale producent.

9. UDLØBSDATO

Skal bortskaffes senest efter 2 år efter fremstillingsdatoen samt i tilfælde af beskadigelser. Anvendelsesvarigheden afhænger af brugsintensiteten og plejen. Fremstillingsdato, se pløsen.

10. TRANSPORT

Transport i tør skoemballage.

11. BORTSKAFFELSE

Kan bortskaffes som husholdningsaffald efter bestemmelsesmæssig anvendelse.

12. CERTIFICERING

12.1 I HENHOLD TIL CE
Overensstemmelse med direktiv (EU) 2016/425 om personlige værnemidler. Sikkerhedssko iht. EN ISO 20345:2011. Risikokategori II. Kontrolleret og certificeret (modul B og D) af: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 EU-overensstemmelseserklæringen findes på følgende adresse: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 I HENHOLD TIL ASTM F2413-18
Overensstemmelse med direktiv (EU) 2016/425 om personlige værnemidler.
Sikkerhedssko iht. EN ISO 20345:2011.
Risikokategori II.
Kontrolleret og certificeret (modul B og D) af:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
ASTM-overensstemmelseserklæringen kan findes på følgende adresse:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

es ZAPATO DE SEGURIDAD MOVE ONE

1. DATOS DE IDENTIFICACIÓN

Versión 01 Modo de empleo original

2. AVISOS GENERALES

Lea el manual de instrucciones, téngalo en cuenta y consérvelo para futuras consultas en cualquier momento.

3. DESCRIPCIÓN DEL PRODUCTO

Zapatos de seguridad ESD de material Cordura + TTE como zapato abotinado. Números de zapato disponibles: 36 – 48.
Número de artículo 092081: zapato abotinado Move One, categoría S1P
Número de artículo 092083: zapato abotinado Move One, categoría S3

3.1 EXPLICACIÓN DE LA IDENTIFICACIÓN

ⓘ *La identificación según la norma EN ISO 20345:2011 se encuentra en la superficie interior de la lengüeta.*

S1	Requisito básico, zona del talón cerrada, propiedades antiestáticas, capacidad de absorción de energía en la zona del talón, resistencia a los combustibles.
S2	Requisito básico, zona del talón cerrada, propiedades antiestáticas, capacidad de absorción de energía en la zona del talón, resistencia a los combustibles, penetración de agua y absorción de agua.
S3	Requisito básico, zona del talón cerrada, propiedades antiestáticas, capacidad de absorción de energía en la zona del talón, resistencia a los combustibles, penetración de agua y absorción de agua, seguridad contra penetración, suela dentada.
P	Seguridad contra penetración de al menos 1100 N.
SRC	Requisito básico, antideslizante en suelos de baldosas de cerámica con solución de lauril sulfato de sodio y en suelos de acero con glicerina.
A	Zapato antiestático, resistencia contra la penetración en entornos secos y húmedos: > 100 kΩ y ≤ 1000 MΩ.

Otras identificaciones:
Número de zapato, identificación y denominación de tipo del fabricante, mes y año de fabricación. La Identificación en el campo ASTM se refiere al ámbito de aplicación del Reglamento sobre EPI (UE), sino que está destinado a los Estados Unidos.

3.2 IDENTIFICACIÓN DEL PRODUCTO

CE	El equipo de protección individual cumple el reglamento EPI (UE) 2016/425.

4. SEGURIDAD

4.1 INDICACIONES DE SEGURIDAD BÁSICAS

⚠ ATENCIÓN

Plantillas no permitidas
Efecto protector limitado.
► El zapato de seguridad se ha probado con la plantilla suministrada.
► Utilizar el zapato de seguridad solo con la plantilla suministrada.
► Únicamente sustituir la plantilla por otra plantilla permitida.

4.2 USO CONFORME A LO PREVISTO
Protege el pie contra riesgos mecánicos.
Apto para trabajos con elementos constructivos que supongan un riesgo electrostático.
Importante: Esta información debe ponerse a disposición del usuario de los zapatos y del fabricante de las plantillas ortopédicas.

4.3 UTILIZACIÓN INDEBIDA
No retirar la plantilla contra perforación ni el salvapuntas del zapato.

4.4 SEGURIDAD ANTIPERFORACIÓN
La resistencia contra perforación de este zapato se determinó en un laboratorio empleando un clavo de prueba romo de 4,5 mm de diámetro y una fuerza de 1100 N. Si las fuerzas son superiores o los clavos más finos, puede aumentar el riesgo de perforación. En tales supuestos, deben considerarse medidas de prevención alternativas. Actualmente hay dos clases generales de plantillas contra perforación disponibles para el calzado de EPI. Se trata de los de materiales metálicos y de materiales no metálicos. Ambos satisfacen los requisitos mínimos de resistencia contra la penetración que establecen las normas identificadas en el zapato, pero cada una tiene unas ventajas y desventajas adicionales, entre las que se incluyen las siguientes: Metal: Se ve menos afectado por la forma del objeto puntiagudo o del objeto que suponga un riesgo (p. ej., diámetro, geometría, afilado). Debido a las restricciones durante la producción del calzado, no se cubre toda la superficie del zapato. No metálico: Puede ser más flexible y ligero y abarca una mayor superficie en comparación con el metal. Sin embargo, la resistencia contra penetración depende en mayor medida de la forma del objeto puntiagudo o del riesgo correspondiente (p. ej., diámetro, geometría, afilado). En la medida en que los zapatos correspondientes cuenten con una identificación de su seguridad contra perforación, no se integrará una protección contra perforación metálica.

4.5 CALZADO ANTIESTÁTICO
Debe utilizarse calzado antiestático si es preciso evitar cargas electrostáticas desviando cargas eléctricas, de manera que se descarte el riesgo de ignición, p. ej., de sustancias y vapores inflamables por chispas, y siempre que no pueda descartarse por completo el riesgo de descarga eléctrica ocasionada por un aparato eléctrico o por componentes conductores de tensión. **Debe señalarse que el calzado antiestático no ofrece protección suficiente contra las descargas eléctricas, puesto que solo establece una resistencia entre el suelo y el pie.** Si no puede descartarse por completo el riesgo de descarga eléctrica, deberán adoptarse medidas adicionales para evitarlo. Tales medidas y las comprobaciones adicionales que se indican a continuación deben formar parte de un programa rutinario de prevención de accidentes en el puesto de trabajo.
La experiencia demuestra que para los fines antiestáticos de conducción se debe disponer de una resistencia eléctrica inferior a 1 000 MΩ durante toda la vida útil del producto. Se especifica un valor de 100 kΩ como límite inferior para la resistencia de un producto nuevo, a fin de garantizar una protección limitada contra descargas eléctricas o ignición peligrosas debido a defectos en los aparatos eléctricos en trabajos con hasta 250 V. No obstante, debe tenerse en cuenta que el calzado no ofrece una protección suficiente en determinadas circunstancias, por lo que el usuario del zapato debe adoptar siempre medidas de protección adicionales.
La resistencia eléctrica de esta clase de zapato puede cambiar considerablemente en caso de doblarse, de suciedad o de humedad. Es posible que este zapato no cumpla la función que le está prevista si se utiliza estando mojado. Por ello debe procurarse que el producto esté en situación de cumplir con su uso previsto de desviar cargas electroestáticas, así como que ofrezca una protección concreta durante la totalidad de su vida útil. Por ese motivo se recomienda al usuario establecer comprobaciones sobre el terreno de la resistencia eléctrica y realizarlas con regularidad y a intervalos breves.
El calzado de la clase I puede absorber la humedad si se utiliza durante mucho tiempo, y conducir electricidad en condiciones de humedad y si se moja.
Si se utiliza el calzado en condiciones en las que se contamine el material de la suela, el usuario deberá comprobar siempre las propiedades eléctricas de los zapatos antes de acceder a la zona de peligro.
En las zonas en las que deba utilizarse calzado antiestático, la resistencia del suelo no debe anular la función protectora que ofrece el calzado.
No deben colocarse elementos aislantes entre la suela interior del zapato y el pie del portador durante el uso. Si se colocase alguna plantilla entre la suela interior y el pie, deberán comprobarse las propiedades eléctricas de la unión entre el zapato y la plantilla.

5. UTILIZAR EL ZAPATO DE SEGURIDAD

5.1 CONTROL VISUAL
Antes de utilizarse, comprobar que no presente grietas ni otros desperfectos en la suela, la parte superior ni las costuras, así como tampoco deformaciones ni que la suela esté suelta. Comprobar que la profundidad de perfil sea suficiente. Comprobar que el interior del zapato no presente desperfectos y que no sobresalgan materiales de él. El salvapuntas no debe resultar visible ni desde fuera ni desde dentro.

5.2 COMPROBAR LA ADAPTACIÓN DE LA FORMA
Los dedos no pueden chocar contra el salvapuntas. Debe utilizarse debidamente el sistema de cierre. La lengüeta debe sujetarse atada en el centro.

5.3 PROCEDIMIENTO DE SECADO
Extraer la plantilla después de cada turno y secar el calzado en una estancia seca y bien ventilada. De forma idónea, respetar un plazo de secado de al menos 24 horas.

6. LIMPIEZA

Limpiar con productos de limpieza para calzado. Si es preciso, desinfectar con desinfectantes comerciales. No lavar en la lavadora.

7. ALMACENAMIENTO

Almacenar en espacios secos y cerrados. Almacenar solo en estado seco. No almacenar en las proximidades de fuentes de calor.

8. ACCESORIOS

Plantilla número de artículo 092844 para todos los modelos indicados en la descripción del producto. Cordones de repuesto número de artículo 092867 125 para zapatos abotinados. Pedir a través del Servicio de atención al cliente de Hoffmann Group.
El zapato viene con una plantilla extraíble o un pie de maniquí que ocupó su lugar durante la prueba. La plantilla debe permanecer en su posición siempre que el zapato esté en uso. Solo debe reemplazarse por una plantilla equivalente enviada por el fabricante original.

9. CADUCIDAD

Desechar al cabo de máx. 2 años desde la fecha de fabricación, así como en caso de defectos. La vida útil depende de la intensidad de uso y del mantenimiento. Véase la fecha de fabricación en la lengüeta.

10. TRANSPORTE

Transporte en embalaje seco para calzado.

11. ELIMINACIÓN

Después del uso conforme a lo previsto, tirar el producto a la basura doméstica.

12. CERTIFICACIÓN

12.1 SEGÚN CE
Cumplimiento del reglamento EPI (UE) 2016/425. Zapato de seguridad conforme con EN ISO 20345:2011. Categoría de riesgo II. Probado y certificado (módulos B y D) por: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milán (MI) • Italia • Notified Body number: 2575 La declaración de conformidad de la UE está disponible en la siguiente dirección: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 SEGÚN ASTM F2413-18
Cumplimiento del reglamento EPI (UE) 2016/425.
Zapato de seguridad conforme con EN ISO 20345:2011.
Categoría de riesgo II.
Probado y certificado (módulos B y D) por:
Servicios de prueba Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Sucursal de Guangzhou Sala 02, 1-8/F. y sala 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, Número 7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
La declaración de conformidad de ASTM está disponible en la siguiente dirección:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

fi TURVAKENKÄ MOVE ONE

1. TUNNISTETIEDOT

Versio 01 Käännös alkuperäisestä käyttöohjeesta

2. YLEISIÄ OHJEITA

Lue käyttöohjeet, noudata siinä mainittuja ohjeita, säilytä myöhempää tarvetta varten ja aina helposti saatavilla.

3. TUOTEKUVAUS

ESD-turvakengät Cordura Mesh + TTE -materiaaleista puolikenkänä. Saatavilla olevat koot: 36 – 48.
Tuotenumero 092081: Puolikenkä Move One, luokka S1P
Tuotenumero 092083: Puolikenkä Move One, luokka S3

3.1 MERKINNÄN SELITYS

ⓘ *EN ISO 20345:2011 -standardin mukainen merkintä on kengän kielen sisäpuolella.*

S1	Perusvaatimus, suljettu kanta, antistaattiset ominaisuudet, kantaosan iskunvaimennus, polttoaineen kestävyys.
S2	Perusvaatimus, suljettu kanta, antistaattiset ominaisuudet, kantaosan iskunvaimennus, polttoaineen kestävyys, veden läpäisy ja veden imeytyminen.
S3	Perusvaatimus, suljettu kanta, antistaattiset ominaisuudet, kantaosan iskunvaimennus, polttoaineen kestävyys, veden läpäisy ja veden imeytyminen, naulaanastumissuoja, kuvioitu pohja.
P	Naulaanastumissuoja, vähintään 1100 N.
SRC	Perusvaatimus, liukastumissuoja keraamisilla laatoilla natriumlauryylifosfaatin ja teräsalustalla glyseriinin kanssa.
A	Antistaattinen kenkä, läpimenovastus kuivassa ja kosteassa ympäristössä: > 100 kΩ ja ≤ 1000 MΩ.

Muut merkinnät:
Kengän koko, valmistajan merkintä ja tyyppinimitys, valmistuskuukausi ja -vuosi. Merkintä kentässä ASTM ei viittaa henkilönsuojaimista annetun asetuksen (EU) pätevyysalueelle, vaan se on tarkoitettu USA:ta varten.

3.2 TUOTTEEN MERKINTÄ

CE	Henkilönsuojain vastaa henkilönsuojaimista annettua asetusta (EU) 2016/425.

4. TURVALLISUUS

4.1 TÄRKEÄT TURVALLISUUSOHJEET

⚠ VARO

Sopimattomat pohjalliset
Rajoitettu suojavaikutus.
► Turvakengät on tarkastettu mukana toimitetun pohjallisen kanssa.
► Käytä turvakenkiä vain mukana toimitetun pohjallisen kanssa.
► Vaihda pohjallinen vain sopivaan pohjalliseen.

4.2 KÄYTTÖTARKOITUS
Suojaavat jalkoja mekaanisilta riskeiltä.
Sopivat työskentelyyn sähköstaattisesti herkkien komponenttien kanssa.
Tärkeää: Nämä tiedot on annettava kenkien käyttäjien sekä ortopedisen pohjallisen valmistajan käyttöön.

4.3 VÄÄRINKÄYTTÖ
Älä poista läpäisemätöntä pohjallista ja varvassuojaa kengistä.

4.4 NAULAANASTUMISSUOJA
Näiden jalkineiden läpäisyvastus on määritetty laboratoriossa tylpällä, halkaisijaltaan 4,5 mm:n tarkastusnaulalla ja 1100 N:n voimalla. Suuremmat voimat tai ohuemmat naulat voivat suurentaa läpäisyriskiä. Tällaisissa tapauksissa tulee harkita vaihtoehtoisia ehkäisytoimia. Turvajalkineisiin on tällä hetkellä saatavilla kahdentyyppisiä läpäisynkestäviä pohjallisia. Nämä ovat metallisia ja ei-metallisia materiaaleja. Molemmat täyttävät kenkään merkittyjen standardien läpäisyvastukselle määritetyt vähimmäisvaatimukset, mutta kummallakin on lisäksi erilaisia hyviä ja huonoja puolia, muun muassa: Metalli: Siihen vaikuttaa vähemmän terävän esineen muoto / vaara (esim. halkaisija, geometria, terävyys). Kenkien valmistuksen rajoitusten vuoksi kenkien koko kävelypintaa ei peitetä. Ei-metalli: Voi olla kevyempää, joustavampaa ja peittää suuremman pinnan metalliin verrattuna. Mutta läpäisyvastukseen vaikuttaa enemmän terävän esineen muoto / vaara (esim. halkaisija, geometria, terävyys). Mikäli kengissä on naulaanastumissuojamerkintä, niissä on ei-metallinen naulaanastumissuoja.

4.5 ANTISTAATTISET KENGÄT
Antistaattisia kenkiä tulee käyttää, kun on tarpeellista vähentää sähköstaattista varausta johtamalla sähkövaraukset pois, niin että syttymisvaara, esim. syttyvät aineet ja höyryt kipinöiden vaikutuksesta, on suljettu pois ja kun sähköiskun vaaraa jännitettä johtavien osien aiheuttamana sähkölaitteista ei voida sulkea pois kokonaan. **On kuitenkin otettava huomioon, että antistaattiset kengät eivät voi antaa riittävää suojaa sähköiskua vastaan, sillä ne muodostavat vastuksen vain lattian ja jalan väliin.** Jos sähköiskun riskiä ei voida sulkea kokonaan pois, riskien välttämiseksi on suoritettava muita toimenpiteitä. Tällaisten toimenpiteiden ja seuraavassa mainittujen lisätarkastusten tulee olla osa rutiininomaista työsuojeluohjelmaa työpaikalla.
Kokemus on osoittanut, että antistaattisia tarkoituksia varten tuotteen läpi kulkevan reitin sähkövastuksen tulee olla koko käyttöiän ajan alle 1 000 MΩ. Arvo 100 kΩ määritetään alimmaksi rajaksi uuden tuotteen vastukselle vaarallisilta sähköiskuilta rajoitetun suojan takaamiseksi tai viallisen sähkölaitteen aiheuttamaa syttymistä vastaan korkeintaan 250 V:ssa suoritettavissa töissä. On kuitenkin huomattava, että kengät eivät anna tietyissä olosuhteissa riittävää suojaa; sen vuoksi kenkien käyttäjän tulee aina huolehtia lisäsuojatoimenpiteistä.
Tämän kenkätyypin sähkövastus voi muuttua huomattavasti taivutuksen, likaantumisen tai kosteuden vuoksi. Nämä kengät eivät mahdollisesti täytä niiden määriteltyä toimintoa, kun niitä käytetään märissä olosuhteissa. Sen vuoksi on tarpeellista varmistaa, että tuote pystyy täyttämään sille määritetyn toiminnon eli sähköstaattisten varausten poisjohtamisen ja antamaan tietyn suojan sen koko käyttöiän aikana. Siksi on suositeltavaa, että käyttäjä tarkastaa sähkövastuksen paikan päällä säännöllisesti ja lyhyin välein.
Luokan I kengät voivat pitkään käytettäessä imeä kosteutta ja muuttua johtaviksi kosteissa ja märissä olosuhteissa.
Mikäli kenkiä käytetään olosuhteissa, joissa pohjamateriaali voi kontaminoitua, käyttäjän tulee tarkistaa kenkiensä sähköominaisuudet joka kerta ennen vaaralliselle alueelle menemistä.
Alueella, joilla käytetään antistaattisia kenkiä, lattian vastuksen olla sellainen, että kenkien suojatoiminto ei häviä.
Käytön aikana kengän sisäpohjan ja käyttäjän jalan väliin ei saa asettaa minkäänlaisia eristäviä osia. Mikäli sisäpohjan ja jalan väliin asetetaan pohjallinen, kengän/pohjallisen sähköiset ominaisuudet on tarkastettava.

5. TURVAKENKIEN KÄYTTÖ

5.1 SILMÄMÄÄRÄINEN TARKASTUS
Tarkista ennen jokaista käyttöä, onko pohjassa, kengän päälliosassa, saumoissa halkeamia ja muita vikoja, muodonmuutoksia tai irtoaako pohja. Varmista pohjakuvion riittävä syvyys. Tarkista, onko kenkien sisäpuolella vikoja ja irronnutta materiaalia. Varvassuoja ei saa olla näkyvissä ulko- eikä sisäpuolella.

5.2 ISTUVUUDEN TARKASTUS
Varpaat eivät saa koskettaa varvassuojaan. Kiinnitysjärjestelmää on käytettävä asianmukaisesti. Kieli täytyy solmia keskelle.

5.3 KUIVATTAMINEN
Ota pohjallinen ulos jokaisen työvuoron jälkeen ja kuivata kengät kuivassa, hyvin tuuletetussa tilassa. Vähintään 24 tunnin kuivumisaika olisi ihanteellista.

6. PUHDISTUS

Puhdista kengänhoitotuotteilla. Desinfioi tarvittaessa tavallisella desinfiointiaineella. Älä puhdista pesukoneessa.

7. SÄILYTYS

Säilytettävä suljetussa, kuivassa tilassa. Säilytä vain kuivina. Älä säilytä lämmönlähteiden lähellä.

8. LISÄTARVIKKEET

Pohjalliset tuotenumero 092844 kaikkiin tuotekuvauksessa esitettyihin malleihin. Varakengännauhat tuotenumero 092867 125 puolikenkiin. Tilaus Hoffman Groupin asiakaspalvelusta.
Kengän toimitukseen sisältyy irrotettava pohjallinen tai sukka, joka oli tarkastuksen aikana paikoillaan. Pohjallisen tulee olla paikoillaan, kun kenkä on käytössä. Se tulee vaihtaa vain verrattavissa olevaan pohjalliseen, jonka alkuperäinen valmistaja toimittaa.

9. VIIMEINEN KÄYTTÖAJANKOHTA

Hävitä viimeistään, kun valmistuksesta on kulunut 2 vuotta tai kun se vioittuu. Käyttöaika riippuu käyttökerroista ja hoidosta. Katso valmistuspäivä kielestä.

10. KULJETUS

Kuljetus kuivassa kenkäpakkauksessa.

11. HÄVITTÄMINEN

Hävitä asianmukaisessa käytössä sekajätteen mukana.

12. SERTIFIOINTI

12.1 CE-STANDARDIN MUKAISESTI
Vastaa henkilösuojaimista annettua asetusta (EU) 2016/425. Turvakengät EN ISO 20345:2011 -standardin mukaisesti. Riskiluokitus II. Tarkastuksen ja sertifioinnin (moduulit B ja D) suorittanut taho: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 EU-vaatimustenmukaisuusvakuutus on saatavilla seuraavasta osoitteesta:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 ASTM F2413-18 -STANDARDIN MUKAISESTI
Vastaa henkilösuojaimista annettua asetusta (EU) 2016/425.
Turvakengät EN ISO 20345:2011 -standardin mukaisesti.
Riskiluokitus II.
Tarkastuksen ja sertifioinnin (moduulit B ja D) suorittanut taho:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
ASTM-vaatimustenmukaisuusvakuutus on saatavilla seuraavasta osoitteesta:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

fr CHAUSSURES DE SÉCURITÉ MOVE ONE

1. DONNÉES D'IDENTIFICATION

Version 01 Notice d'utilisation originale

2. REMARQUES GÉNÉRALES

Lire, respecter et conserver les instructions d'utilisation à des fins de consultation ultérieure, et toujours les garder à disposition.

3. DESCRIPTION DU PRODUIT

Chaussures de sécurité ESD en Cordura Mesh + TTE de type chaussures basses. Pointures disponibles : 36 – 48.
Code art. 092081 : chaussures basses Move One, catégorie S1P
Code art. 092083 : chaussures basses Move One, catégorie S3

3.1 EXPLICATION DU MARQUAGE

ⓘ *Le marquage suivant EN ISO 20345:2011 se trouve sur la face intérieure de la languette.*

S1	Exigence de base, zone du talon fermée, propriétés antistatiques, capacité d'absorption d'énergie au niveau du talon, résistance aux carburants.
S2	Exigence de base, zone du talon fermée, propriétés antistatiques, capacité d'absorption d'énergie au niveau du talon, résistance aux carburants, pénétration et absorption d'eau.
S3	Exigence de base, zone du talon fermée, propriétés antistatiques, capacité d'absorption d'énergie au niveau du talon, résistance aux carburants, pénétration et absorption d'eau, protection antiperforation, semelle profilée.
P	Protection antiperforation, minimum 1 100 N.
SRC	Exigence de base, propriétés antidérapantes sur les sols en carreaux de céramique recouverts de NaLS et sur les sols en acier recouverts de glycérine.
A	Chaussures antistatiques, résistance de continuité dans une atmosphère sèche et humide : > 100 kΩ et ≤ 1 000 MΩ.

Autres marquages :
Pointure, marquage et désignation de type du fabricant, mois et année de fabrication. Le marquage ASTM ne concerne pas le champ d'application du règlement (UE) relatif aux EPI, mais est destiné aux Etats-Unis.

3.2 MARQUAGE DES PRODUITS

CE	L'équipement individuel de protection est conforme au règlement relatif aux EPI (UE) 2016/425.

4. SÉCURITÉ

4.1 CONSIGNES GÉNÉRALES DE SÉCURITÉ

⚠ ATTENTION

Semelles intérieures non approuvées
Effet protecteur limité.
► Les chaussures de sécurité ont été testées avec la semelle intérieure fournie.
► Utiliser les chaussures de sécurité uniquement avec la semelle intérieure fournie.
► Remplacer la semelle intérieure uniquement par une semelle approuvée.

4.2 UTILISATION NORMALE
Protection du pied contre les risques mécaniques.
Pour des travaux impliquant des éléments sensibles aux décharges électrostatiques.
Important : Mettre ces informations à disposition du porteur des chaussures et du fabricant de semelles orthopédiques.

4.3 MAUVAIS USAGE RAISONNABLEMENT PRÉVISIBLE
Ne pas retirer la semelle antiperforation ni l'embout de protection des chaussures.

4.4 PROTECTION ANTIPERFORATION
La résistance à la pénétration de ces chaussures a été déterminée en laboratoire à l'aide d'un clou d'essai émoussé de 4,5 mm de diamètre et une force de 1 100 N. Des forces supérieures ou des clous plus fins peuvent augmenter le risque de pénétration. Dans ces cas, des mesures de prévention alternatives doivent être envisagées. Deux types généraux de semelles antiperforation sont actuellement disponibles pour les chaussures EPI : les matériaux métalliques et les matériaux non métalliques. Ces deux catégories satisfont aux exigences minimales en matière de résistance à la pénétration établies par les normes indiquées sur les chaussures, mais chacune présente différents avantages ou inconvénients supplémentaires, notamment : Semelles métalliques : peu influencées par la forme de l'objet pointu / danger (par ex. diamètre, géométrie ou acuité). Les contraintes de fabrication empêchent la couverture de l'entièreté de la surface de la chaussure. Semelles non métalliques : peuvent être plus légères et plus souples que les semelles métalliques et recouvrir une plus grande surface. Cependant, la résistance à la pénétration est davantage influencée par la forme de l'objet pointu (par ex. diamètre, géométrie ou acuité). Etant donné que les chaussures présentées dans ce manuel sont pourvues d'un marquage de protection antiperforation, elles sont dotées d'une protection antiperforation.

4.5 CHAUSSURES ANTISTATIQUES
Les chaussures antistatiques doivent être utilisées lorsqu'il est nécessaire de réduire la charge électrostatique en dissipant les charges électriques de manière à éviter le risque d'inflammation de substances et de vapeurs inflammables, par ex., ainsi que lorsqu'il n'est pas possible d'exclure totalement un risque de choc électrique dû à la présence d'un appareil électrique ou de composants conducteurs. **Il convient toutefois de noter que les chaussures antistatiques ne peuvent pas offrir une protection suffisante contre les chocs électriques, car elles ne présentent qu'une résistance entre le sol et les pieds.** Lorsque le risque de choc électrique ne peut pas être totalement exclu, des mesures complémentaires doivent être prises pour éviter ce risque. Ces mesures et les contrôles supplémentaires détaillés ci-après doivent faire partie intégrante du programme routinier de prévention des accidents sur le lieu de travail.
L'expérience a montré qu'à des fins antistatiques, le trajet à travers un produit doit présenter une résistance électrique inférieure à 1 000 MΩ pendant toute sa durée de vie. Une valeur de 100 kΩ est spécifiée comme limite inférieure de résistance d'un nouveau produit, afin d'assurer une protection limitée contre les chocs électriques dangereux ou une inflammation due à un appareil électrique défectueux lors de travaux jusqu'à 250 V. Il convient toutefois de garder à l'esprit que, dans certaines conditions, les chaussures n'offriront pas une protection suffisante ; dès lors, l'utilisateur devra toujours prendre des mesures de protection supplémentaires.
La résistance électrique de ce type de chaussures peut varier considérablement en raison de la flexion, de salissures ou d'humidité. Il est possible que ces chaussures ne remplissent pas la fonction pour laquelle elles ont été conçues lorsqu'elles sont portées dans des conditions humides. Il est donc nécessaire de s'assurer que le produit est en mesure de remplir sa fonction prédéfinie de dissipation des charges électrostatiques et d'assurer un certain degré de protection tout au long de sa durée d'utilisation. Il est donc recommandé à l'utilisateur de déterminer un contrôle sur site de la résistance électrique et de le réaliser à intervalles réguliers et rapprochés.
Les chaussures de classe I peuvent absorber l'humidité lorsqu'elles sont portées pendant de longues périodes et devenir conductrices dans des conditions humides.
Si les chaussures sont portées dans des conditions où le matériau de la semelle est contaminé, l'utilisateur doit vérifier les propriétés électriques de ses chaussures à chaque fois avant d'entrer dans une zone dangereuse.
Dans les zones où des chaussures antistatiques sont portées, la résistance du sol doit être telle que la fonction de protection assurée par les chaussures ne soit pas annulée.
Pendant l'utilisation, aucun élément isolant ne doit se trouver entre la semelle intérieure de la chaussure et le pied de l'utilisateur. Si une semelle est insérée entre la semelle intérieure et le pied, il est nécessaire de vérifier les propriétés électriques de l'ensemble chaussure/semelle.

5. UTILISATION DES CHAUSSURES DE SÉCURITÉ

5.1 CONTRÔLE VISUEL
Avant chaque utilisation, vérifier l'absence de fissures et d'autres dommages au niveau de la semelle, de la tige, des coutures, ou encore de déformations et de décollement de la semelle. S'assurer que la profondeur de profil est suffisante. Vérifier que l'intérieur de la chaussure n'est pas endommagé et qu'il n'y a pas de matériaux saillants. L'embout de protection ne doit être visible ni de l'intérieur, ni de l'extérieur.

5.2 CONTRÔLE DE L'AJUSTEMENT
Les orteils ne doivent pas toucher l'embout de protection. Le système de fermeture doit être correctement utilisé. La languette doit être resserrée au milieu.

5.3 PROCÉDURE DE SÉCHAGE
Retirer la semelle intérieure après chaque poste et mettre les chaussures à sécher dans un endroit sec et bien aéré. L'idéal est de laisser les chaussures sécher pendant au moins 24 heures.

6. NETTOYAGE

Nettoyer avec un produit d'entretien pour chaussures. Au besoin, désinfecter avec un désinfectant d'emploi courant. Ne pas passer à la machine à laver.

7. STOCKAGE

Stocker dans un endroit sec et fermé. Stocker uniquement à l'état sec. Ne pas stocker à proximité de sources de chaleur.

8. ACCESSOIRES

Semelles intérieures code art. 092844 pour tous les modèles cités dans la description de produit. Lacets de rechange code art. 092867 125 pour chaussures basses. Commande via le service clientèle Hoffmann Group.
La chaussure est livrée avec une semelle intérieure amovible ou une chaussette de maintien qui était à sa place pendant l'essai. La semelle intérieure doit rester en place pendant toute la durée d'utilisation de la chaussure. Elle ne doit être remplacée que par une semelle intérieure comparable fournie par le fabricant d'origine.

9. DURÉE DE VIE

Mettre au rebut au plus tard 2 ans après la date de fabrication, ainsi qu'en cas de dommages. La durée d'utilisation dépend de la fréquence d'utilisation ainsi que du soin apporté aux chaussures. La date de fabrication se trouve sur la languette.

10. TRANSPORT

Transport dans un emballage sec pour chaussures.

11. MISE AU REBUT

Eliminer avec les déchets ménagers après une utilisation conforme.

12. CERTIFICATION

12.1 SUIVANT CE
Conformité au règlement relatif aux EPI (UE) 2016/425. Chaussures de sécurité suivant EN ISO 20345:2011. Catégorie de risque II. Contrôlés et certifiés (modules B et D) par : INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milan (MI) • Italie • Notified Body number: 2575 La déclaration de conformité UE est disponible à l'adresse suivante : https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 SUIVANT ASTM F2413-18
Conformité au règlement relatif aux EPI (UE) 2016/425.
Chaussures de sécurité suivant EN ISO 20345:2011.
Catégorie de risque II.
Contrôlés et certifiés (modules B et D) par :
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
La déclaration de conformité ASTM est disponible à l'adresse suivante :
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

hu MOVE ONE BIZTONSÁGI CIPŐ

1. AZONOSÍTÓ ADATOK

Verzió 01 Az eredeti használati útmutató fordítása

2. ÁLTALÁNOS TUDNIVALÓK

Olvassa el a használati útmutatót, tartsa be és későbbi tájékozódás céljából őrizze meg és tartsa mindig kéznél.

3. TERMÉKLEÍRÁS

ESD biztonsági félcipő Cordura Mesh + TTE anyagból. Elérhető cipő méretek: 36 – 48.
092081 sz.: Move One félcipő, S1P kategória
092083 sz.: Move One félcipő, S3 kategória

3.1 JELÖLÉSEK MAGYARÁZATA

ⓘ *Az EN ISO 20345:2011 szerinti jelölések a nyelv belső oldalán találhatóak.*

S1	Alapkövetelmény, zárt sarokrész, antisztatikus tulajdonságok, energia elnyelés a sarokrészen, üzemanyagnak ellenáll.
S2	Alapkövetelmény, zárt sarokrész, antisztatikus tulajdonságok, energia elnyelés a sarokrészen, üzemanyagnak ellenáll, víz bejut és vizet felszív.
S3	Alapkövetelmény, zárt sarokrész, antisztatikus tulajdonságok, energia elnyelés a sarokrészen, üzemanyagnak ellenáll, víz bejut és vizet felszív, átszúrás elleni védelem, profiltalp.
P	Átszúrás elleni védelem, legalább 1100 N.
SRC	Alapkövetelmény, csúszásgátló a kerámia csempe padlón NaLS-sel és acél padlón glicerinnel.
A	Antisztatikus cipő, áthatolási ellenállás száraz és nedves légkörben: > 100 kΩ és ≤ 1000 MΩ.

További jelölések:
Cipőméret, a gyártó jelölése és típus megnevezése, gyártási hónap és év. Az ASTM mezőben lévő jelölés nem az egyéni védőeszközökről szóló (EU) rendelet vonatkozik, hanem az USA-ban való használatra.

3.2 TERMÉKMEGJELÖLÉS

CE	Az egyéni védőeszközök megfelelnek az egyéni védőeszközökről szóló 2016/425 (EU) rendeletnek.

4. BIZTONSÁG

4.1 ALAPVETŐ BIZTONSÁGI UTASÍTÁSOK

⚠ VIGYÁZAT

Nem engedélyezett talpbetét
Korlátozott védőhatás.
► A biztonsági cipő bevizsgálása a mellékelt talpbetéttel történt.
► A biztonsági cipőt csak a mellékelt talpbetéttel használja.
► A talpbetétet csak az engedélyezett pótbetétre cserélje.

4.2 RENDELTETÉSSZERŰ HASZNÁLAT
Védi a lábat a mechanikus veszélyektől.
Alkalmas elektrosztatikusan veszélyeztetett alkatrészeken végzett munkához.
Fontos: A cipő viselőjének, valamint az ortopédiai betét készítőjének ezt az információt a rendelkezésére kell bocsátani.

4.3 RENDELTETÉSELLENES HASZNÁLAT
Ne vegye ki az átszúrás ellen védő talpat és lábujjvédő orrészt a cipőből.

4.4 ÁTSZÚRÁSVÉDELEM
A lábbeli áthatolási ellenállásának megállapítása laboratóriumban történt egy 4,5 mm átmérőjű tompa vizsgálószeg felhasználásával és 1100 N erő kifejtésével. A nagyobb erők és a vékonyabb szögek növelhetik az áthatolás kockázatát. Ilyen esetekben alternatív megelőző intézkedéseket kell mérlegelni. Az átszúrás ellen védő betéteknek jelenleg két általános fajtája érhető el az egyéni védőeszköz lábbelikben. Ezek a fém és nem fém anyagok. Mindkettő teljesíti azoknak a szabványoknak az áthatolási ellenállásával szemben minimális követelményeit, melyek a cipőn fel vannak tüntetve, de mindegyiknek vannak különböző előnyei és hátrányai, beleértve a következőket: Fém: Kevésbé befolyásolja a hegyes tárgy / veszély alakja (pl. átmérő, geometria, élesség). A cipőgyártásban megjelenő korlátok miatt nem fedi le a cipő teljes járófelületét. Nem fém: Könnyebb, rugalmasabb lehet és nagyobb területet fed le a fémhez képest. De az áthatolási ellenállást jobban befolyásolja a hegyes eszköz / veszély alakja (pl. átmérő, geometria, élesség). Amennyiben ezen cipők valamelyike átszúrásvédelem jelöléssel rendelkezik, akkor nem fém átszúrásvédelem van beépítve.

4.5 ANTISZTATIKUS CIPŐK
Antisztatikus cipőt kell használni, ha fontos az elektrosztatikus feltöltődés elkerülése az elektromos töltések elvezetésével, hogy pl. gyúlékony anyagok és gőzök szikrák miatt meggyulladása kizárható legyen, és ha elektromos eszköz vagy feszültséget vezető alkatrészek általi elektromos áramütés veszély nem zárható ki teljesen. **Fel kell hívni azonban a figyelmet arra, hogy az antisztatikus cipők nem tudnak kellő védelmet nyújtani elektromos áramütés ellen, mert azok csak a padló és talp között rendelkeznek ellenállással.** Ha elektromos áramütés veszélye nem zárható ki teljesen, további intézkedéseket kell hozni ennek a veszélynek az elkerülése érdekében. Ezeknek az intézkedéseknek és az alábbiakban megadott további vizsgálatoknak a munkaállomásnál alkalmazott rutinszerű baleset-megelőzés részét kell képezniük.
A tapasztalat azt mutatta, hogy antisztatikus célra egy terméken átmenő elvezetési útnak a teljes élettartama alatt 1 000 MΩ elektromos ellenállással kell rendelkeznie. A 100 kΩ érték tekinthető egy új termék legalsó ellenállási határértékének egy meghibásodott elektromos készülék általi veszélyes elektromos áramütés vagy gyulladás elleni korlátozott védelem biztosításához akár 250 V alatt végzett munkánál. Azonban figyelembe kell venni, hogy a cipő bizonyos feltételek mellett nem nyújt kellő védelmet; ezért a cipő használójának mindig további óvintézkedéseket kell hoznia.
Ennek a cipő típusnak az elektromos ellenállása hajlítás, szennyeződés vagy nedvesség által jelentősen megváltozhat. Ez a cipő nedves körülmények közötti viselés esetén nem tesz eleget a tervezett funkciójának. Ezért szükség esetén gondoskodni kell arról, hogy a termék képes legyen a tervezett, elektrosztatikus feltöltődések elvezetésére szolgáló funkciójának teljesítésére és a teljes használati idő alatt bizonyos védelem nyújtására. A viselőnek ezért ajánlott az elektromos ellenállásnak egy helyszíni vizsgálattal történő megállapítása és ennek rendszeresen időközönként történő elvégzése.
Az I. kategóriás cipők hosszabb viselési idő esetén nedvességet vehetnek fel és nedves és vizes feltételek mellett vezetőképessé válhatnak.
Ha a cipőt olyan körülmények között viselik, amelyek során a talp anyaga beszennyeződhet, a felhasználónak a cipőjének az elektromos tulajdonságait egy veszélyes területre lépés előtt minden alkalommal meg kell vizsgálnia.
Olyan területeken, ahol antisztatikus cipőket viselnek, a padló ellenállásának olyannak kell lennie, hogy az a cipő által nyújtott védelmet ne szüntesse meg.
A használat során ne legyenek szigetelő részek a cipő talpbetétje és a viselő lába között. Ha a talpbetét és a láb közé egy réteg kerül, ellenőrizni kell a cipő/betét kapcsolat elektromos tulajdonságait.

5. A BIZTONSÁGI CIPŐ HASZNÁLATA

5.1 SZEMREVÉTELEZÉSES ELLENŐRZÉS
Minden használat előtt ellenőrizze, hogy a talpon, a cipő felső részén és varrásoknál vannak-e repedések és más sérülések, ill. tapasztalható-e deformáció és talpleválás. Ügyeljen a kellő profilmélységre. Ellenőrizze a cipő belső részét, hogy vannak-e a rajta sérülések és kiálló anyagok. A lábujjvédő orrész sem kívülről, sem belülről nem lehet látható.

5.2 ILLESZKEDÉS ELLENŐRZÉSE
A lábujjak nem érhetnek a lábujjvédő orrészhez. A fűzőket szakszerűen kell használni. A nyelvnek középen kell lennie.

5.3 SZÁRÍTÁSI ELJÁRÁS
A talpbetétet minden műszak után vegye ki és a cipőt egy száraz, jól szellőző helyen szárítsa meg. Ideális esetben tartsa be a legalább 24 órás száradási időt.

6. TISZTÍTÁS

Cipőápoló szerrel tisztítsa meg. Szükség esetén a kereskedelmi forgalomban kapható fertőtlenítő szerrel fertőtlenítse. Ne tisztítsa mosógépben.

7. TÁROLÁS

Zárt, száraz helyiségben tárolja. Csak száraz állapotban tárolja. Ne tárolja hőforrás mellett.

8. TARTOZÉKOK

092844 sz. talpbetétek a termékleírásban szereplő minden modellhez. 092867 sz. 125 méretű tartalék cipőfűző félcipőkhöz. Megrendelhető a Hoffmann Group ügyfélszolgálatánál.
A cipőt kivehető talpbetéttel vagy zoknival együtt szállítjuk, amely az ellenőrzés alatt a helyén volt. A talpbetétnek a helyén kell maradnia, ameddig a cipőt használja. Azt csak hasonló talpbetétre szabad cserélni, amelyet az eredeti gyártó szállít.

9. LEJÁRATI IDŐ

A gyártás időpontjától számított legkésőbb 2 év után, valamint sérülés esetén ártalmatlanítsa. A használati idő függ a használat intenzitásától és az ápolástól. A gyártás dátumát lásd a nyelven.

10. SZÁLLÍTÁS

Szállítás száraz cipőcsomagolásban.

11. ÁRTALMATLANÍTÁS

Rendeltetésszerű használat után a háztartási hulladékkal ártalmatlanítsa.

12. TANÚSÍTVÁNY

12.1 CE SZERINT
Az egyéni védőeszközökről szóló 2016/425 (EU) rendelet teljesítése. Biztonsági lábbeli EN ISO 20345:2011 szerint. II. kockázati kategória. Bevizsgálta és tanúsította (B és D modul): INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Olaszország • Notified Body number: 2575 Az EU megfelelőségi nyilatkozat a következő címen érhető el:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 ASTM F2413-18 SZERINT
Az egyéni védőeszközökről szóló 2016/425 (EU) rendelet teljesítése.
Biztonsági lábbeli EN ISO 20345:2011 szerint.
II. kockázati kategória.
Bevizsgálta és tanúsította (B és D modul):
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Kína
Az ASTM megfelelőségi nyilatkozat a következő címen érhető el:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

hr ZAŠTITNE CIPELE MOVE ONE

1. IDENTIFIKACIJSKI PODACI

Verzija 01 Originalne upute za upotrebu

2. OPĆE UPUTE

Pročitajte upute za rukovanje i pridržavajte ih se te ih spremite i držite na raspolaganju kao referencu.

3. OPIS PROIZVODA

ESD zaštitne cipele od Cordura Mesh + TTE kao niske cipele. Dostupne veličine cipele: 36 – 48.
Br. art. 092081: Niske cipele Move One, kategorija S1P
br. art. 092083: Niske cipele Move One, kategorija S3

3.1 NAPOMENA O OZNAKAMA

ⓘ *Oznake prema standardu EN ISO 20345:2011 nalaze se na unutarnjoj strani jezika cipele.*

S1	Osnovni zahtjevi, zatvoren prostor oko pete, antistatička svojstva, mogućnost upijanja energije u prostoru oko pete, otpornost na gorivo.
S2	Osnovni zahtjevi, zatvoren prostor oko pete, antistatička svojstva, mogućnost upijanja energije u prostoru oko pete, otpornost na gorivo, propusnost na vodu i upijanje vode.
S3	Osnovni zahtjevi, zatvoren prostor oko pete, antistatička svojstva, mogućnost upijanja energije u prostoru oko pete, otpornost na gorivo, propusnost na vodu i upijanje vode, sigurnost od propuštanja, uložak.
P	Sigurnost od propuštanja, najmanje 1100 N.
SRC	Osnovni zahtjevi, sprečavanje proklizavanja na podovima od keramičkih pločica s NaLS-om te na čeličnim podovima s glicerinom.
A	Antistatička cipela, vertikalna otpornost u suhom i vlažnom okruženju: > 100 kΩ i ≤ 1000 MΩ.

Dodatne oznake:
Veličina cipele, oznake proizvođača i tipa, mjesec i godina proizvodnje. Oznaka u polju ASTM ne odnosi se na područje primjene Uredbe o OZO-u (EU), nego je namijenjena za SAD.

3.2 OZNAKA PROIZVODA

CE	Osobna zaštitna oprema u skladu je s Uredbom o osobnoj zaštitnoj opremi (EU) 2016/425.

4. SIGURNOST

4.1 OSNOVNE SIGURNOSNE UPUTE

⚠ OPREZ

Neprimjereni ulošci
Ograničena zaštita.
► Zaštitna cipela provjerena je s uloškom s kojim je isporučena.
► Zaštitnu cipelu treba koristiti samo s uloškom s kojim je isporučena.
► Uložak treba zamijeniti samo primjerenim zamjenskim uloškom.

4.2 NAMJENSKA UPOTREBA
Štiti stopalo od mehaničkih rizika.
Prikladna za rad s gradbenim materijalima koji su elektrostatički ugroženi.
Važno: Ove informacije moraju biti dostupne osobi koja nosi cipele i proizvođaču ortopedskih uložaka za cipele.

4.3 NEPROPISNA UPOTREBA
Vertikalni uložak i pokrov za nožne prste ne smiju se uklanjati s cipele.

4.4 SIGURNOST OD PRODIRANJA
Otpornost ove cipele na prodiranje testirana je u laboratoriju i uz upotrebu tupog čavla promjera 4,5 mm i snage od 1100 N. Viša snaga ili tanji čavli mogu povećati rizik od prodiranja. U takvim je slučajevima potrebno uzeti u obzir druge preventivne mjere. Trenutno su za cipele PSA dostupne dvije vrste uložaka za sprečavanje prodiranja. To su metalni i nemetalni materijali. Oba udovoljavaju minimalnim zahtjevima u vezi s otpornošću na prodiranje u skladu s normama koje su navedene na oznakama na cipeli, ali svaki od njih ima različite dodatne prednosti i nedostatke što se tiče sljedećega: Metal: Manje je podložan oštećenjima koje bi oštri predmeti mogli izazvati oblikom ili drugim opasnostima (npr. geometrija promjera, oštrina). Zbog ograničenja tijekom izrade cipela na završnom proizvodu nije pokrivena cijela površina potplata. Nemetal: Može biti laganiji, fleksibilniji te pokriva veću površinu u usporedbi s metalom. Međutim, otpornost na prodiranje u većoj mjeri ovisi o obliku oštrih predmeta i drugim opasnostima (npr. geometrija promjera, oštrina). Ako cipele imaju oznaku otpornosti na prodiranje, imaju i ugrađenu nemetalnu zaštitu od prodiranja.

4.5 ANTISTATIČKE CIPELE
Antistatičke cipele upotrebljavaju se u slučajevima u kojima postoji potreba sprečavanja elektrostatičkog punjenja zbog preusmjeravanja električnog napona. Time se nastoji isključiti mogućnost zapaljenja zapaljivih tvari i para uslijed iskrenja te u situacijama u kojima se ne može potpuno isključiti opasnost strujnog udara od strane električnog uređaja ili dijelova koji provode napon. **Ipak je potrebno naglasiti da antistatičke cipele ne mogu ponuditi dovoljnu zaštitu od strujnog udara, s obzirom na to da one samo stvaraju otpor između poda i stopala.** Ako se opasnost od strujnog udara ne može u potpunosti isključiti, potrebno je poduzeti dodatne mjere sprečavanja te vrste opasnosti. Takve mjere i dodatne provjere koje su opisane u sljedećim redovima moraju biti dio rutinskog programa za sprečavanje nesreća na radnom mjestu.
Iskustvo je pokazalo da električna otpornost proizvoda za antistatičke namjene tijekom njegova ukupnog vijeka trajanja mora iznositi 1 000 MΩ. Vrijednost od 100 kΩ navodi se kao donja granica izvanjskih kvarom proizvoda i ima svrhu osiguranja ograničene zaštite od opasnih strujnih udara i zapaljenja izazvanih kvarom električnog uređaja tijekom radova s naponom do 250 V. Međutim, potrebno je naglasiti da cipela u određenim uvjetima ne nudi dovoljnu zaštitu te je korisnik cipele dužan poduzeti dodatne mjere zaštite.
Električna otpornost ovog tipa cipele može se bitno promijeniti zbog savijanja, prljavštine ili vlage. Ova cipela možda ne postiže svoju predviđenu funkciju ako se nosi u vlažnim uvjetima. Zato je potrebno osigurati uvjete u kojima je proizvod u mogućnosti pružiti predviđenu zaštitu sprečavanjem elektrostatičkog punjenja, a neka razina zaštite mora biti omogućena tijekom cijelog vijeka trajanja proizvoda. Korisniku se zato preporučuje obavljanje provjere električnog otpora na licu mjesta, i to u redovitim, kraćim razmacima.
Cipele s klasifikacijom I mogu tijekom dugotrajnog nošenja upiti vlagu i na taj način u vlažnim uvjetima dobiti sposobnost provođenja električne energije.
Ako se cipela nosi u uvjetima u kojima je materijal na potplatu kontaminiran, korisnik bi trebao svaki put provjeriti njezina električna svojstva prije nego što stupi na potencijalno opasno područje.
Na područjima primjene antistatičke cipele otpor prema tlu mora pridonijeti očuvanju zaštitne funkcije cipele.
Tijekom primjene ne smiju se između unutarnjeg potplata cipele i stopala korisnika postavljati nikakvi izolirajući dijelovi. Ako se između unutarnjeg potplata i stopala stavlja uložak, potrebno je provjeriti električna svojstva veze između cipele i uloška.

5. UPOTREBA ZAŠTITNE CIPELE

5.1 VIZUALNA PROVJERA
Prije svake primjene potrebno je obaviti provjeru na pukotine i ostala oštećenja na potplatu, gornjem dijelu cipele i šavovima te provjeru na izobličenja i popuštanje ljepila na potplatu. Pripaziti na dovoljnu dubinu profila. Unutrašnjost cipele provjeriti na oštećenja i materijale koji strše. Pokrov za nožne prste ne smije biti vidljiv ni izvana ni iznutra.

5.2 KONTROLA ODGOVARAJUĆE VELIČINE
Nožni prsti ne smiju udarati u pokrov za nožne prste. Sustav zatvaranja mora se primjenjivati u skladu s namjenom. Jezik cipele potrebno je svezati po sredini.

5.3 POSTUPAK SUŠENJA
Uložak je potrebno izvaditi poslije svake smjene, a cipelu sušiti u suhom i prozračnom prostoru. Idealno je sušenje koje traje najmanje 24 sata.

6. ČIŠĆENJE

Čistiti sredstvom za njegu cipela. Po potrebi dezinficirati komercijalnim sredstvom za dezinfekciju. Ne prati u perilici.

7. SKLADIŠTENJE

Skladištiti u zatvorenom, suhom prostoru. Skladištiti samo u suhom stanju. Ne skladištiti u blizini izvora topline.

8. PRIBOR

Ulošci za cipele br. art. 092844 za sve modele navedene u opisu proizvoda. Zamjenske vezice za cipele br. art. 092867 125 za niske cipele. Narudžbe putem korisničke podrške tvrtke Hoffmann Group.
Cipela dolazi s uklonjivim uloškom za cipele ili čarapom koja je tijekom ispitivanja bila na mjestu. Uložak za cipele bi trebao ostati na mjestu sve dok je cipela u upotrebi. Treba ga zamijeniti samo sličnim uloškom za cipele koji je isporučio izvorni proizvođač.

9. VIJEK TRAJANJA

Cipele je potrebno baciti najkasnije 2 godina od datuma proizvodnje te u slučaju da su oštećene. Vijek primjene ovisi o intenzitetu korištenja i njezi. Datum proizvodnje otisnut je na jeziku cipele.

10. TRANSPORT

Transportirati u suhoj kutiji za cipele.

11. ODLAGANJE U OTPAD

Nakon namjenske uporabe odložite u kućanski otpad.

12. CERTIFICIRANJE

12.1 PREMA CE
Usklađenost s Uredbom o osobnoj zaštitnoj opremi (EU) 2016/425. Zaštitna cipela prema standardu EN ISO 20345:2011. Kategorija rizika II. Ispitane i certificirane (moduli B i D) od: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italija • Notified Body number: 2575 Izjava o sukladnosti EU-a stoji na raspolaganju na sljedećoj adresi:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 PREMA ASTM F2413-18
Usklađenost s Uredbom o osobnoj zaštitnoj opremi (EU) 2016/425.
Zaštitna cipela prema standardu EN ISO 20345:2011.
Kategorija rizika II.
Ispitane i certificirane (moduli B i D) od:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Kina
Izjava o sukladnosti ASTM-a stoji na raspolaganju na sljedećoj adresi:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

it SCARPE DI SICUREZZA MOVE ONE

1. DATI IDENTIFICATIVI

Versione 01 Istruzioni per l'uso originali

2. NOTE GENERALI

Leggere il manuale d'uso, rispettarlo, conservarlo per riferimento futuro e tenerlo sempre a portata di mano.

3. DESCRIZIONE DEL PRODOTTO

Scarpe di sicurezza ESD in Cordura Mesh + TTE in versione calzatura bassa. Numeri di scarpa disponibili: 36 – 48.
Codice art. 092081: calzatura bassa Move One, categoria S1P
codice art. 092083: calzatura bassa Move One, categoria S3

3.1 SPIEGAZIONE DEL CONTRASSEGNO DI IDENTIFICAZIONE

ⓘ *Il contrassegno di identificazione a norma EN ISO 20345:2011 si trova sul lato interno della linguetta.*

S1	Requisiti fondamentali, zona del tallone chiusa, proprietà antistatiche, capacità di assorbimento di energia nella zona del tallone, resistenza ai combustibili.
S2	Requisiti fondamentali, zona del tallone chiusa, proprietà antistatiche, capacità di assorbimento di energia nella zona del tallone, resistenza ai combustibili, penetrazione e assorbimento di acqua.
S3	Requisiti fondamentali, zona del tallone chiusa, proprietà antistatiche, capacità di assorbimento di energia nella zona del tallone, resistenza ai combustibili, penetrazione e assorbimento di acqua, resistenza antiperforazione, suola di gomma intagliata.
P	Resistenza antiperforazione, almeno 1100 N.
SRC	Requisiti fondamentali, resistenza allo scivolamento su pavimenti con piastrelle di ceramica con soluzione di laurilsolfato di sodio (NaLS) e su pavimento di acciaio con glicerina.
A	Scarpa antistatica, resistenza elettrica in condizioni asciutte e umide: > 100 kΩ e ≤ 1000 MΩ.

Ulteriori contrassegni di identificazione:
numero di scarpa, contrassegno e denominazione del tipo di produttore, mese e anno di produzione. La marcatura nel campo ASTM non si riferisce all'ambito di validità del regolamento DPI (UE), ma è destinata agli USA.

3.2 DENOMINAZIONE DEL PRODOTTO

CE	Il dispositivo di protezione individuale è conforme al Regolamento europeo sui DPI 2016/425.

4. SICUREZZA

4.1 AVVERTENZE FONDAMENTALI PER LA SICUREZZA

⚠ ATTENZIONE

Solette non autorizzate
Effetto protettivo limitato.
► La scarpa di sicurezza è stata collaudata insieme alla soletta fornita in dotazione.
► Utilizzare la scarpa di sicurezza solo con la soletta fornita in dotazione.
► Sostituire la soletta unicamente con un modello consentito.

4.2 USO PREVISTO
Protegge il piede da rischi meccanici.
Adatta per lavori con componenti a rischio di scariche elettrostatiche.
Importante: l'utilizzatore delle scarpe nonché il produttore dei plantari ortopedici devono essere a conoscenza delle informazioni sulla sicurezza riportate nelle presenti istruzioni.

4.3 USO SCORRETTO RAGIONEVOLMENTE PREVEDIBILE
Non rimuovere dalla scarpa l'inserto con protezione antiperforazione e il puntale.

4.4 PROTEZIONE ANTIPERFORAZIONE
La resistenza alla perforazione di questa calzatura è stata misurata in laboratorio utilizzando un chiodo di prova spuntato con un diametro di 4,5 mm e applicando una forza di 1100 N. Forze superiori o chiodi di diametro inferiore possono aumentare il rischio di perforazione. In tali circostanze devono essere prese in considerazione misure preventive alternative. Attualmente sono disponibili due tipi di inserto antiperforazione nelle calzature DPI, i quali possono essere metallici oppure non metallici. Entrambi i tipi di inserto soddisfano i requisiti minimi di resistenza alla perforazione definiti dalle norme indicate sulla calzatura, tuttavia ciascuno di essi presenta dei vantaggi o degli inconvenienti, inclusi i seguenti: Inserto antiperforazione metallico: la resistenza alla perforazione risente meno della forma dell'oggetto tagliente / del pericolo (ad es. diametro, geometria, forma appuntita). Tenendo conto dei limiti di fabbricazione, esso non copre l'intera superficie inferiore della scarpa. Inserto antiperforazione non metallico: può essere più leggero e flessibile e fornire una superficie di copertura più ampia rispetto a quello metallico, tuttavia la resistenza alla perforazione viene influenzata maggiormente dalla forma dell'oggetto tagliente / del pericolo (ad es. diametro, geometria, forma appuntita). Se le presenti scarpe hanno un contrassegno di identificazione della resistenza antiperforazione, significa che sono dotate di un'apposita protezione non metallica.

4.5 SCARPE ANTISTATICHE
Le scarpe antistatiche devono essere utilizzate quando si ha la necessità di evitare un accumulo di cariche elettrostatiche dissipandole di conseguenza e di escludere ad esempio il rischio di incendio di sostanze e vapori infiammabili e nei casi in cui non è completamente escluso il pericolo di una scossa a causa di un apparecchio elettrico o di componenti sotto tensione. **È tuttavia necessario far notare che le scarpe antistatiche non possono offrire una protezione adeguata contro le scosse elettriche, poiché creano solo una resistenza tra il suolo e il piede.** Se non è possibile escludere completamente il pericolo di scosse elettriche, occorre adottare ulteriori misure per evitare tale rischio. Tali misure nonché gli ulteriori controlli indicati qui di seguito devono far parte del programma ordinario di prevenzione degli infortuni sul luogo di lavoro.
L'esperienza dimostra che, ai fini antistatici, il percorso di scarica attraverso un prodotto dovrebbe avere una resistenza elettrica inferiore a 1000 MΩ durante la sua intera durata. È specificato un valore di 100 kΩ come limite inferiore della resistenza di un prodotto nuovo al fine di garantire una protezione limitata da scariche elettriche pericolose o contro gli incendi nel caso in cui un apparecchio elettrico presenti difetti quando funziona con tensioni inferiori a 250 V. Tuttavia, in determinate condizioni, occorre fare molta attenzione al fatto che la scarpa potrebbe non offrire una protezione sufficiente; l'utilizzatore della calzatura deve perciò adottare sempre delle misure di protezione aggiuntive.
La resistenza elettrica di questo tipo di calzatura può variare in maniera considerevole a causa di piegature, sporcizia o umidità. Questa scarpa potrebbe non essere all'altezza della funzione per la quale è stata concepita se indossata in condizioni di bagnato. È pertanto necessario garantire che il prodotto sia in grado di poter dissipare le cariche elettrostatiche e offrire una determinata protezione durante la sua completa durata di utilizzo. Si consiglia perciò all'utilizzatore di effettuare una prova sul posto e di verificare la resistenza elettrica e di eseguirla regolarmente e a intervalli di tempo ravvicinati.
In caso di utilizzo prolungato, le scarpe della classificazione I possono assorbire l'umidità e diventare conduttive in condizioni umide e di bagnato.
Se la scarpa viene indossata in condizioni in cui il materiale della suola viene contaminato, l'utilizzatore deve verificare le proprietà elettriche delle proprie scarpe ogni volta prima di accedere a un'area pericolosa.
Nei settori in cui vengono indossate le scarpe antistatiche, la resistenza del suolo deve essere tale da non annullare la funzione di protezione svolta dalla calzatura.
Quando si indossa questo tipo di calzatura, non deve essere inserito nessun elemento isolante tra la soletta interna della scarpa e il piede dell'utilizzatore. Qualora venisse inserito un inserto tra soletta interna e piede, conviene verificare le proprietà elettriche del contatto scarpa/inserto.

5. USO DELLA SCARPA DI SICUREZZA

5.1 CONTROLLO VISIVO
Prima di ogni utilizzo, controllare l'eventuale presenza di crepe, altri difetti della suola, della tomaia e delle cuciture, possibili deformazioni ed eventuale distacco della soletta. Fare attenzione che la profondità dei profili sia sufficiente. Controllare che nella parte interna della scarpa non vi siano difetti o materiali sporgenti. Il puntale non deve essere visibile né dall'esterno né dall'interno.

5.2 CONTROLLO DELL'INDOSSABILITÀ
Le dita dei piedi non devono urtare contro il puntale. Il sistema di chiusura deve essere utilizzato correttamente. La linguetta deve essere ristretta al centro.

5.3 PROCESSO DI ASCIUGATURA
Dopo ogni turno, estrarre la soletta e far asciugare la scarpa in un ambiente asciutto e ben ventilato. Rispettare idealmente un tempo di asciugatura di almeno 24 ore.

6. PULIZIA

Pulire con un prodotto per la pulizia delle scarpe. All'occorrenza, disinfettare con un comune disinfettante. Non lavare in lavatrice.

7. STOCCAGGIO

Conservare in un luogo chiuso e asciutto. Conservare solo se asciutte. Conservare lontano da fonti di calore.

8. ACCESSORI

Solette codice art. 092844 per tutti i modelli elencati nella descrizione del prodotto. Lacci di ricambio codice art. 092867 125 per calzature basse. Effettuare l'ordine tramite il servizio clienti di Hoffmann Group.
La scarpa viene fornita con una soletta rimovibile, le cui prestazioni sono state verificate durante la fase di collaudo. La soletta deve rimanere nella propria sede per tutta la durata di utilizzo della calzatura. Nel caso fosse necessaria una sostituzione, usare solo ed esclusivamente una soletta dello stesso modello fornita dal produttore originale.

9. SCADENZA

Smaltire al più tardi 2 anni dopo la data di produzione oppure in caso di danni. La durata di utilizzo dipende sia dall'intensità d'uso che dal livello di manutenzione. Per la data di produzione vedere la linguetta.

10. TRASPORTO

Trasporto in apposita confezione (condizioni asciutte).

11. SMALTIMENTO

Smaltire nei rifiuti domestici dopo l'uso previsto.

12. CERTIFICAZIONE

12.1 SECONDO MARCATURA CE
Conformità con il Regolamento europeo sui DPI 2016/425. Scarpa di sicurezza a norma EN ISO 20345:2011. Categoria di rischio II. Collaudato e certificato (moduli B e D) da: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 La dichiarazione di conformità UE è disponibile al seguente indirizzo: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 SECONDO ASTM F2413-18
Conformità con il Regolamento europeo sui DPI 2016/425.
Scarpa di sicurezza a norma EN ISO 20345:2011.
Categoria di rischio II.
Collaudato e certificato (moduli B e D) da:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
La dichiarazione di conformità ASTM è disponibile al seguente indirizzo:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

nl VEILIGHEIDSSCHOEN MOVE ONE

1. IDENTIFICATIEGEGEVENS
Versie 01 Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

2. ALGEMENE AANWIJZINGEN
Handleiding lezen, in acht nemen, voor later gebruik bewaren en te allen tijde beschikbaar houden.

3. PRODUCTBESCHRIJVING
ESD-veiligheidsschoenen van Cordura Mesh + TTE als lage schoen. Beschikbare schoenmaten: 36 – 48.
Art.nr. 092081: Lage schoen Move One, categorie S1P
art.-nr. 092083: Lage schoen Move One, categorie S3

3.1 TOELICHTING AANDUIDING

ⓘ *Aanduiding volgens EN ISO 20345:2011 bevindt zich op de binnenzijde van de tong.*

S1	Basisvereiste, gesloten hielgedeelte, antistatische eigenschappen, energieabsorptievermogen in het hielgedeelte, brandstofbestendigheid.
S2	Basisvereiste, gesloten hielgedeelte, antistatische eigenschappen, energieabsorptievermogen in het hielgedeelte, brandstofbestendigheid, binnendringen van water en wateropname.
S3	Basisvereiste, gesloten hielgedeelte, antistatische eigenschappen, energieabsorptievermogen in het hielgedeelte, brandstofbestendigheid, binnendringen van water en wateropname, doorloopzekerheid, profielzool.
P	Doorloopzekerheid, minimaal 1100 N
SRC	Basisvereiste, antislipwerking op vloeren met keramische tegels met NaLS en op stalen bodems met glycerine.
A	Antistatische schoen, doorgangsweerstand in droge en vochtige atmosfeer: > 100 kΩ en ≤ 1000 MΩ.

Andere aanduidingen:
Schoenmaat, aanduiding en typeaanduiding van de producent, productiemaand en -jaar. De aanduiding in het veld ASTM heeft geen betrekking op het geldigheidsbereik van de PBM-verordening (EU), maar is voor de VS bestemd.

3.2 PRODUCTMARKERING

CE	Persoonlijke beschermingsmiddelen voldoen aan PBM-verordening (EU) 2016/425.

4. VEILIGHEID
4.1 BASISVEILIGHEIDSAANWIJZINGEN

⚠ VOORZICHTIG

Niet-toegestane inlegzolen
Beperkte beschermende werking.
► Veiligheidsschoen is getest met meegeleverde inlegzool.
► Veiligheidsschoen alleen gebruiken met meegeleverde inlegzool.
► Inlegzool alleen vervangen door toegestane inlegzool.

4.2 BEOOGD GEBRUIK
Beschermt de voet tegen mechanische risico's.
Geschikt voor werkzaamheden met elektrostatisch gevoelige componenten.
Belangrijk: Deze informatie moet ter beschikking worden gesteld aan zowel de drager van de schoenen als de producent van de orthopedische inlegzool.

4.3 ONJUIST GEBRUIK
Doorloopveilige tussenlaag en teenkap niet uit schoen verwijderen.

4.4 DOORLOOPBESCHERMING
De weerstand tegen doordringing van dit schoeisel is vastgesteld in het laboratorium met gebruikmaking van een stompe testnagel met een diameter van 4,5 mm en een kracht van 1100 N. Hogere krachten of dunnere nagels kunnen het risico van doordringing verhogen. In dergelijke gevallen moeten alternatieve preventieve maatregelen worden genomen. Twee algemene soorten doorloopremmende tussenlagen zijn momenteel beschikbaar in PBM-schoeisel. Dit zijn metalen en niet-metalen materialen. Beide voldoen aan de minimumvereisten aan de weerstand tegen doordringing volgens de normen die op de schoen zijn aangegeven, maar elke soort heeft bovendien verschillende voordelen of nadelen inclusief de volgende: Metaal: Wordt minder door de vorm van het puntige voorwerp/gevaar (bijv. diameter, geometrie, scherpte) beïnvloed. Vanwege de beperkingen in de schoenproductie wordt niet het hele loopvlak van de schoenen afgedekt. Niet-metaal: Kan lichter, flexibeler zijn en dekt een groter oppervlak af vergeleken met metaal. Maar de weerstand tegen doordringing wordt meer door de vorm van het puntige voorwerp/gevaar (bijv. diameter, geometrie, scherpte) beïnvloed. Voor zover deze schoenen zijn voorzien van een aanduiding van de doorloopzekerheid, is een niet-metalen doorloopbescherming ingebouwd.

4.5 ANTISTATISCHE SCHOENEN
Antistatische schoenen moeten worden gebruikt wanneer het noodzakelijk is een elektrostatische oplading door afleiden van de elektrische ladingen te verminderen, zodat het gevaar van ontbranding van bijv. ontvlambare substanties en dampen door vonken wordt uitgesloten, en wanneer het gevaar van een elektrische schok door een elektrisch apparaat of door spanningvoerende onderdelen niet volledig is uitgesloten. **Er moet echter op worden gewezen dat antistatische schoenen niet voldoende bescherming kunnen bieden tegen een elektrische schok, omdat ze alleen een weerstand tussen vloer en voet opbouwen.** Als het gevaar van een elektrische schok niet volledig kan worden uitgesloten, moeten verdere maatregelen ter voorkoming van dit gevaar worden genomen. Zulke maatregelen en de hieronder aangegeven extra controles moeten deel uitmaken van het routinematige ongevallenpreventieprogramma op de werkplek.
De ervaring leert dat voor antistatische doeleinden de geleidingsweg door een product tijdens zijn totale levensduur een elektrische weerstand van minder dan 1 000 MΩ moet hebben. Een waarde van 100 kΩ wordt als onderste grens voor de weerstand van een nieuw product gespecificeerd om beperkte bescherming te garanderen tegen gevaarlijke elektrische schokken of ontbranding door een defect aan een elektrisch apparaat bij werkzaamheden tot 250 V. Er moet echter rekening mee worden gehouden dat de schoen onder bepaalde omstandigheden onvoldoende bescherming biedt; daarom moet de gebruiker van de schoen altijd extra veiligheidsmaatregelen nemen.
De elektrische weerstand van dit schoentype kan door buigen, vuil of vocht aanzienlijk veranderen. Deze schoen kan mogelijk de beoogde functie niet vervullen als deze wordt gedragen in natte omstandigheden. Daarom moet ervoor worden gezorgd dat het product in staat is om de beoogde functie van afleiding van elektrostatische opladingen te vervullen en tijdens de hele gebruiksduur een bepaalde bescherming te bieden. De gebruiker wordt daarom geadviseerd een controle van de elektrische weerstand ter plaatse vast te leggen en deze regelmatig en met korte tussenpozen uit te voeren.
Schoenen van classificatie I kunnen bij langere draagtijd vocht absorberen en in vochtige en natte omstandigheden geleidend worden.
Als de schoen wordt gedragen in omstandigheden waarin het zoolmateriaal wordt verontreinigd, moet de gebruiker de elektrische eigenschappen van zijn schoenen elke keer vóór het betreden van een gevarenzone controleren.
In zones waarin antistatische schoenen worden gedragen, moet de bodemweerstand zodanig zijn dat de beschermende functie van de schoen niet wordt opgeheven.
Bij het gebruik mogen geen isolerende onderdelen tussen de binnenzool van de schoen en de voet van de gebruiker worden gelegd. Als een tussenlaag tussen binnenzool en voet wordt geplaatst, moet de verbinding schoen/tussenlaag wat betreft elektrische eigenschappen worden gecontroleerd.

5. VEILIGHEIDSSCHOEN GEBRUIKEN
5.1 VISUELE CONTROLE
Vóór elk gebruik controleren op scheuren en andere beschadigingen in zool, bovendeel van de schoen, naden, vervormingen en loslaten van de zool. Let op voldoende profieldiepte. Binnendeel van de schoen controleren op beschadigingen en afstaande materialen. Teenkap mag van buiten en van binnen niet zichtbaar zijn.

5.2 PASVORMCONTROLE
Tenen mogen niet tegen de teenkap stoten. Sluitsysteem moet correct worden gebruikt. Tong moet in het midden zijn ingesnoerd.

5.3 DROOGPROCEDURE
Inlegzool na elke ploegendienst uitnemen en schoen in droge, goed geventileerde ruimte drogen. In het ideale geval een droogtijd van minstens 24 uur aanhouden.

6. REINIGING
Met schoenverzorgingsmiddel reinigen. Indien nodig met in de handel verkrijgbaar desinfectiemiddel desinfecteren. Niet in wasmachine reinigen.

7. OPSLAG
In een gesloten, droge ruimte opslaan. Alleen in droge toestand opslaan. Niet in de buurt van warmtebronnen opslaan.

8. ACCESSOIRES
Inlegzolen art.-nr. 092844 voor alle in de productbeschrijving vermelde modellen. Reserveveters art.-nr. 092867 125 voor lage schoenen. Bestelling via de Hoffmann Group Klantenservice.
De schoen wordt geleverd met een uitneembare inlegzool of zitsok die tijdens de test aanwezig was. De inlegzool mag niet worden weggenomen, zolang de schoen in gebruik is. Deze mag alleen door een vergelijkbare inlegzool worden vervangen die door de originele producent wordt geleverd.

9. HOUDBAARHEIDSDUUR
Uiterlijk 2 jaar na productiedatum en bij beschadigingen weggooien. Gebruiksduur is afhankelijk van gebruiksintensiteit en verzorging. Productiedatum zie tong.

10. TRANSPORT
Transport in droge schoenverpakking.

11. WEGGOOIEN
Na beoogd gebruik weggooien in het huisvuil.

12. CERTIFICERING
12.1 VOLGENS CE
Conformiteit met PBM-verordening (EU) 2016/425. Veiligheidsschoen volgens EN ISO 20345:2011. Risicocategorie II. Getest en gecertificeerd (modules B en D) door: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 EU-conformiteitsverklaring is beschikbaar via de volgende link: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 VOLGENS ACH ASTM F2413-18
Conformiteit met PBM-verordening (EU) 2016/425.
Veiligheidsschoen volgens EN ISO 20345:2011.
Risicocategorie II.
Getest en gecertificeerd (modules B en D) door:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
De ASTM-conformiteitsverklaring is op de volgende website beschikbaar:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

no VERNESKO MOVE ONE

1. IDENTIFIKASJONSDATA
Versjon 01 Oversettelse av original bruksanvisning

2. GENERELLE MERKNADER
Les instruksjonsboken, følg den, oppbevar den for senere bruk og hold den alltid tilgjengelig.

3. PRODUKTBESKRIVELSE
ESD-vernesko av cordura mesh + TTE som lav sko. Tilgjengelige skostørrelser: 36 – 48.
Art.nr. 092081: Lav sko Move One, kategori S1P
Art.nr. 092083: Lav sko Move One, kategori S3

3.1 FORKLARING AV MERKINGEN

ⓘ *Merking iht. EN ISO 20345:2011 befinner seg på innsiden av snørepartiet.*

S1	Grunnleggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaper, evne til energiopptak i hælområdet, bestandighet mot drivstoff.
S2	Grunnleggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaper, evne til energiopptak i hælområdet, bestandighet mot drivstoff, gjennomgang av vann og opptak av vann.
S3	Grunnleggende krav, lukket hælområde, antistatiske egenskaper, evne til energiopptak i hælområdet, bestandighet mot drivstoff, gjennomgang av vann og opptak av vann, sikkerhet mot spikertramp, profilsåle.
P	Beskyttelse mot spikertramp, minst 1100 N.
SRC	Grunnleggende krav, anti-skli på gulv av keramiske fliser med NaLS og på stålgulv med glyserin.
A	Antistatisk sko, volumresistens i tørr og fuktig atmosfære: > 100 kΩ og ≤ 1000 MΩ.

Annen merking:
Skostørrelse, produsentens kjennemerke og typebetegnelse, produksjonsmåned- og -år. Merking i henhold til ASTM refererer ikke til PVU-direktivets (EU) anvendelsesområde, men er ment for USA.

3.2 PRODUKTMERKING

CE	Personlig verneutstyr i samsvar med PVU-forordningen (EU) 2016/425.

4. SIKKERHET
4.1 GRUNNLEGGENDE SIKKERHETSHENVISNINGER

⚠ FORSIKTIG

Ikke tillatte innleggssåler
Begrenset verneeffekt.
► Verneskoen ble testet med den medfølgende innleggssålen.
► Verneskoen skal kun brukes med den medfølgende innleggssålen.
► Innleggssålen skal kun skiftes ut med tillatt innleggssåle.

4.2 KORREKT BRUK
Beskytter foten mot mekaniske risikoer.
Egnet for arbeid med byggelementer som er utsatt for elektrostatisk risiko.
Viktig: Denne informasjonen skal stilles til rådighet for brukeren av skoen og for produsenten av ortopediske såler.

4.3 IKKE-KORREKT BRUK
Spikertrampinnlegg og tåhette skal ikke fjernes fra skoen.

4.4 SPIKERTRAMPBESKYTTELSE
Dette skotøyets resistens mot penetrering ble målt i laboratorium ved bruk av en butt testspiker med 4,5 mm diameter og en kraft på 1100 N. Høyere kraft eller tynnere spiker kan øke risikoen for penetrering. I slike tilfeller skal alternative forebyggende tiltak vurderes. Det finnes per i dag to generelle typer spikertrampinnlegg i PVU-skotøy. Disse er laget av metall- og ikke-metall-materialer. Begge oppfyller minstekravene til resistens mot penetrering i de standarder som er angitt på skoen, men begge har ulike fordeler eller ulemper i tillegg, herunder: Metall: Påvirkes mindre av formen på den spisse gjenstanden / faren (f.eks. diameter, geometri, skarphet). På grunn av begrensninger under produksjonen av skoen dekkes ikke hele skoens løpeflate. Ikke-metall: Kan være lettere, mer fleksibel og dekker en større flate, sammenlignet med metall. Men resistens mot penetrering påvirkes mer av formen på den spisse gjenstanden / faren (f.eks. diameter, geometri, skarphet). Dersom foreliggende sko er merket med sikkerhet mot spikertramp, er det integrert en spikertrampbeskyttelse som ikke er av metall.

4.5 ANTISTATISKE SKO
Antistatiske sko bør brukes når det er nødvendig å redusere elektrostatisk opplading ved å avlede elektriske lading, slik at faren for at gnister kan antenne f.eks. brannfarlige substanser og damp, samt når faren for elektrisk støt på grunn av et elektrisk apparat eller på grunn av spenningsførende deler ikke helt kan utelukkes. **Det gjøres imidlertid oppmerksom på at antistatiske sko ikke gir tilstrekkelig beskyttelse mot elektrisk støt, etter som de bare bygger opp en motstand mellom gulv og fot.** Dersom fare for elektrisk støt ikke kan utelukkes helt, må det iverksettes andre tiltak for å unngå denne faren. Slike tiltak og de andre kontrollene som er angitt nedenfor, bør være en del av det rutinemessige arbeidsvernprogrammet på arbeidsplassen.
Erfaringen har vist at den ledende banen gjennom et produkt i hele produktets levetid bør ha en elektrisk motstand på under 1000 MΩ med tanke på antistatiske formål. En verdi på 100 kΩ spesifiseres som nedre grense for motstanden i et nytt produkt, for å sikre begrenset beskyttelse mot farlige elektriske støt eller antennelse på grunn av defekt på apparater under arbeider til inntil 250 V. Man bør imidlertid være oppmerksom på at skoen under visse betingelser ikke gir tilstrekkelig beskyttelse; derfor bør brukeren av skoen alltid iverksette andre vernetiltak i tillegg.
Denne skotypens elektriske motstand kan endre seg betydelig gjennom bøying, tilsmussing eller fuktighet. Denne skoen klarer kanskje ikke å oppfylle sin på forhånd fastsatte funksjon når den brukes under våte betingelser. Det må derfor sørges for at produktet er i stand til å oppfylle sin på forhånd fastsatte funksjon med å avlede elektrostatisk opplading, og at den i løpet av hele brukstiden gir en viss grad av beskyttelse. Brukeren anbefales derfor å fastsette en kontroll av den elektriske motstanden på stedet og gjennomføre denne med jevne og korte mellomrom.
Sko med klassifisering I kan absorbere fuktighet ved lengre tids bruk og bli konduktive under fuktige og våte betingelser.
Dersom skoen brukes under betingelser hvor sålematerialet kontamineres, bør brukeren kontrollere skoen elektriske egenskaper hver gang vedkommende skal gå inn i et farlig område.
I områder hvor det brukes antistatiske sko, skal motstanden i gulvet være slik at skoens gitte vernefunksjon ikke oppheves.
Under bruk bør det ikke legges isolerende bestanddeler mellom skoens innvendige såle og brukerens fot. Dersom de legges inn et innlegg mellom den innvendige sålen og foten, bør de elektriske egenskapene til forbindelsen sko/innlegg kontrolleres.

5. BRUK AV VERNESKO
5.1 VISUELL KONTROLL
Kontroller før hver bruk om det finnes riss og andre skader på såle, skoens overdel, sømmer, om det finnes deformasjon, eller om sålen løsner. Kontroller at profildybden er tilstrekkelig. Kontroller skoens innvendige del med tanke på skader og materiale som stikker ut. Tåhetten må ikke være synlig verken fra utsiden eller fra innsiden.

5.2 KONTROLL AV PASSFORMEN
Tærne må ikke støte mot tåhetten. Låsesystemet må brukes korrekt. Snørepartiet må være snørt sammen i midten.

5.3 TØRKEMETODE
Ta innleggssålen ut etter hvert skift og tørk skoen i et tørt, godt ventilert rom. Overhold helst en tørketid på minst 24 timer.

6. RENGJØRING
Rengjøres med pleiemidler for sko. Desinfiser ved behov med vanlig desinfeksjonsmiddel. Skal ikke rengjøres i vaskemaskin.

7. LAGRING
Skal lagres i lukkede, tørre rom. Skal kun lagres i tørr tilstand. Skal ikke lagres i nærheten av varmekilder.

8. TILBEHØR
Innleggssåler, art.nr. 092844, for alle modeller oppført i produktbeskrivelsen. Reserve-skolisser, art.nr. 092867 125, for lave sko. Bestilling via kundeservicen til Hoffmann Group.
Skoen leveres med uttakbar innleggssåle eller setesokk som var på plass under kontrollen. Innleggssålen skal forbli på plass så lenge skoen er i bruk. Den bør bare erstattes med tilsvarende innleggssåle levert av originalens produsent.

9. UTLØPSTID
Skal kasseres senest 2 år etter produksjonsdato, samt ved skader. Brukstiden avhenger av brukens intensitet og stell. Produksjonsdato, se snørepartiet.

10. TRANSPORT
Transport i tørr skoemballasje.

11. AVFALLSBEHANDLING
Skal kastes i husholdningsavfallet etter korrekt bruk.

12. SERTIFISERING
12.1 I SAMSVAR MED CE-MERKING
Samsvarer med PVU-forordningen (EU) 2016/425. Vernesko i samsvar med EN ISO 20345:2011. Risikokategori II. Kontrollert og sertifisert (modul B og D) av: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 EU-samsvarserklæringen er tilgjengelig på følgende adresse: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 I SAMSVAR MED ASTM F2413-18
Samsvarer med PVU-forordningen (EU) 2016/425.
Vernesko i samsvar med EN ISO 20345:2011.
Risikokategori II.
Kontrollert og sertifisert (modul B og D) av:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Kina
ASTM-samsvarserklæringen er tilgjengelig på følgende adresse:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

pl OBUWIE OCHRONNE MOVE ONE

1. DANE IDENTYFIKACYJNE
Wersja 01 Oryginalna instrukcja użytkowania

2. INFORMACJE OGÓLNE
Należy zapoznać się z instrukcją obsługi i przestrzegać jej oraz zachować ją na przyszłość, przechowując w dostępnym miejscu.

3. OPIS PRODUKTU
Obuwie ochronne ESD z materiału Cordura Mesh + TTE jako półbuty. Dostępne rozmiary: 36–48.
Nr art. 092081: Półbuty Move One, kategoria S1P
nr art. 092083: Półbuty Move One, kategoria S3

3.1 OBJAŚNIENIE OZNACZEŃ

ⓘ *Oznaczenie wg EN ISO 20345:2011 znajduje się po wewnętrznej stronie języka.*

S1	Wymóg podstawowy, zamknięta pięta, właściwości antystatyczne, pochłanianie energii w obszarze pięty, odporność na paliwa.
S2	Wymóg podstawowy, zamknięta pięta, właściwości antystatyczne, pochłanianie energii w obszarze pięty, odporność na paliwa, wniknięcie wody i nasiąknięcie wodą.
S3	Wymóg podstawowy, zamknięta pięta, właściwości antystatyczne, pochłanianie energii w obszarze pięty, odporność na paliwa, wniknięcie wody i nasiąknięcie wodą, odporność na przebicie, profilowana podeszwa.
P	Odporność na przebicie, min. 1100 N.
SRC	Wymóg podstawowy, działanie antypoślizgowe na podłogach z płytek ceramicznych z NaLS oraz na podłożu stalowym z gliceryną.
A	Obuwie antystatyczne, rezystancja przejścia w atmosferze suchej i wilgotnej: > 100 kΩ oraz ≤ 1000 MΩ.

Pozostałe oznaczenia:
Rozmiar obuwia, znak i oznaczenie typu producenta, miesiąc i rok produkcji. Oznaczenie w polu ASTM nie dotyczy zakresu obowiązywania rozporządzenia w sprawie ŚOI (UE), lecz jest przeznaczone dla USA.

3.2 OZNACZENIE PRODUKTU

CE	Środki ochrony indywidualnej zgodne z rozporządzeniem w sprawie środków ochrony indywidualnej (UE) 2016/425.

4. BEZPIECZEŃSTWO
4.1 PODSTAWOWE INSTRUKCJE BEZPIECZEŃSTWA

⚠ PRZESTROGA

Niedozwolone wkładki do butów
Ograniczone działanie ochronne.
► Obuwie bezpieczne badano wraz z dołączoną wkładką do butów.
► Obuwie bezpieczne należy stosować wyłącznie z dołączoną wkładką do butów.
► Wkładki do butów wymieniać wyłącznie na dozwolone wkładki.

4.2 UŻYTKOWANIE ZGODNIE Z PRZEZNACZENIEM
Chroni stopę przed ryzykiem urazów mechanicznych.
Nadaje się do prac z komponentami narażonymi na ładunki elektrostatyczne.
Ważne: Informacje te należy udostępnić użytkownikowi obuwia oraz producentowi wkładki ortopedycznej.

4.3 NIEWŁAŚCIWE UŻYTKOWANIE
Z buta nie należy wyjmować wkładki zabezpieczonej przed przebiciem ani podnoska.

4.4 OCHRONA PRZED PRZEBICIEM
Odporność tego obuwia na przebicie przetestowano laboratoryjnie za pomocą tępego gwoździa testowego o średnicy 4,5 mm przy użyciu siły 1100 N. Większa siła bądź gwoździe o mniejszej średnicy zwiększają ryzyko przebicia. W takich okolicznościach należy rozważyć alternatywne środki zapobiegawcze. Dla obuwia (ŚOI) dostępne są obecnie dwa ogólne rodzaje wkładek odpornych zapobiegających przebiciu. Są one wykonane z metalu i materiałów niemetalowych. Obydwa rodzaje spełniają minimalne wymagania odporności na przebicie zawarte w normie wskazanej na tym obuwiu, lecz każdy z nich ma odmienne zalety i wady: Wkładki metalowe: odporność na przebicie w mniejszym stopniu zależy od kształtu ostro zakończonego przedmiotu / zagrożeń (np. średnica, geometria, spiczasty kształt). Ze względu na ograniczenia w procesie produkcji obuwia wkładki tego typu nie pokrywają całej powierzchni dolnej części buta. Wkładki wykonane z materiału niemetalowego: Lżejsze i bardziej elastyczne, zapewniają większy obszar pokrycia w porównaniu z wkładkami z metalu. Jednakże ich odporność na przebicie może różnić się w większym stopniu w zależności od kształtu ostro zakończonego przedmiotu (np. średnicy, geometrii, spiczastego kształtu). Jeżeli obuwie ma oznaczenie odporności na przebicie, oznacza to, że zawiera ono ochronę przed przebiciem wykonaną z materiału niemetalowego.

4.5 OBUWIE ANTYSTATYCZNE
Obuwie antyelektrostatyczne powinno być stosowane w przypadku, gdy zachodzi konieczność zmniejszenia możliwości naładowania elektrostatycznego poprzez odprowadzenie ładunku elektrostatycznego, tak aby wykluczyć niebezpieczeństwo zapalenia, np. palnych substancji i gazów wskutek iskrzenia, oraz gdy nie jest w pełni wykluczone ryzyko porażenia elektrycznego przez urządzenia elektryczne lub elementy znajdujące się pod napięciem. **Należy jednak zwrócić uwagę na fakt, że obuwie antystatyczne nie może zapewnić wystarczającej ochrony przed porażeniem prądem, ponieważ wytwarza ono tylko pewien opór elektryczny pomiędzy podłożem a stopą.** Jeżeli nie ma możliwości całkowitego wykluczenia ryzyka porażenia prądem, konieczne jest podjęcie dalszych środków mających na celu jego wyeliminowanie. Takie środki oraz wymienione niżej badania dodatkowe powinny być częścią rutynowego programu zapobiegania wypadkom na stanowisku pracy.
Doświadczenie pokazuje, że opór elektryczny produktu zapewniający pożądany efekt antyelektrostatyczny przez cały okres użytkowania powinien być niższy niż 1000 MΩ. Dla nowego produktu jako dolną granicę oporu elektrycznego podaje się 100 kΩ, przy czym wartość ta gwarantuje ograniczoną ochronę przed niebezpiecznymi porażeniami elektrycznymi względnie przed zapłonem wskutek usterki urządzenia elektrycznego pracującego przy napięciu do 250 V. Należy jednak zwrócić uwagę na fakt, że obuwie w pewnych warunkach nie stanowi dostatecznej ochrony; w związku z tym użytkownik obuwia powinien zawsze przedsięwziąć dodatkowe środki ostrożności.
Rezystancja elektryczna tego rodzaju obuwia może ulec zmianie wskutek wyginania, zabrudzenia lub wilgoci. W przypadku użytkowania w wilgotnych warunkach obuwie to może nie spełniać swojej funkcji. Dlatego też należy koniecznie zadbać o to, aby produkt mógł pełnić swoją wcześniej określoną funkcję polegającą na odprowadzaniu ładunków elektrostatycznych oraz aby zapewniał pewną ochronę przez cały okres eksploatacji. W związku z tym zaleca się użytkownikowi przeprowadzenie badania wartości oporu elektrycznego w konkretnych warunkach eksploatacji i powtarzanie go w regularnych odstępach czasu.
Obuwie klasy I noszone przez dłuższy czas może absorbować wilgoć i stać się przewodzące w wilgotnych i mokrych warunkach.
Jeżeli obuwie jest użytkowane w warunkach, w których podeszwa ulega zanieczyszczeniu, użytkownik powinien sprawdzić właściwości elektryczne obuwia przed każdorazowym wejściem do miejsc niebezpiecznych.
W miejscach, gdzie używane jest obuwie antyelektrostatyczne, opór podłoża musi być taki, aby nie mógł zmniejszyć właściwości ochronnych obuwia.
Podczas noszenia nie należy wkładać żadnych izolujących elementów między wewnętrzną część podeszwy a stopę użytkownika. Jeżeli między stopę a wewnętrzną część podeszwy włożona zostanie wkładka, konieczne jest zweryfikowanie właściwości elektrycznych kombinacji but/wkładka.

5. UŻYTKOWANIE OBUWIA BEZPIECZNEGO
5.1 KONTROLA WZROKOWA
Przed każdym użyciem sprawdzić, czy podeszwa, górna część buta oraz szwy nie wykazują śladów nadmiernego zużycia ani innych uszkodzeń oraz czy podeszwa nie oddziela się od wierzchu buta. Pamiętać o wystarczającej głębokości profilu. Sprawdzić wnętrze buta pod kątem uszkodzeń oraz odstających fragmentów materiału. Podnosek nie może być widoczny z zewnątrz ani od wewnątrz.

5.2 KONTROLA DOPASOWANIA
Palce u nóg nie mogą uderzać w podnosek. Należy prawidłowo używać systemu zamykania obuwia. Buty należy sznurować w taki sposób, aby język znajdował się pośrodku.

5.3 SUSZENIE
Po każdej zmianie wyjąć wkładki do butów i wysuszyć obuwie w suchym, dobrze wietrzonym pomieszczeniu. W idealnych warunkach czas suszenia powinien wynosić co najmniej 24 godziny.

6. CZYSZCZENIE
Czyścić preparatami do konserwacji obuwia. W razie potrzeby odkazić dostępnymi w handlu preparatami do dezynfekcji. Nie prać w pralce.

7. MAGAZYNOWANIE
Przechowywać w zamkniętym, suchym pomieszczeniu. Magazynować wyłącznie po wyschnięciu. Nie przechowywać w pobliżu źródeł ciepła.

8. WYPOSAŻENIE
Wkładki do butów nr art. 092844 do wszystkich modeli wymienionych w opisie produktu. Zapasowe sznurowadła nr art. 092867 125 do półbutów. Zamówienie za pośrednictwem działu obsługi klienta firmy Hoffmann Group.
Obuwie jest dostarczane z wyjmowanymi wkładkami do butów lub skarpetami wewnętrznymi, które podczas badania znajdowały się na miejscu. Wkładki do butów powinny znajdować się na miejscu przez cały czas użytkowania obuwia. Należy wymieniać je wyłącznie na porównywalne wkładki do butów dostarczane przez pierwotnego producenta.

9. CZAS PRZYDATNOŚCI DO UŻYTKU
Poddać utylizacji najpóźniej 2 lata od daty produkcji oraz w razie uszkodzeń. Czas eksploatacji zależy od intensywności użytkowania i konserwacji. Datę produkcji podano na języku.

10. TRANSPORT
Transport w suchym opakowaniu.

11. UTYLIZACJA
W przypadku użytkowania zgodnie z przeznaczeniem wyrzucić do odpadów komunalnych.

12. CERTYFIKACJA
12.1 WG CE
Zgodność z rozporządzeniem w sprawie środków ochrony indywidualnej (UE) 2016/425. Obuwie bezpieczne wg EN ISO 20345:2011. Kategoria ryzyka II. Organ sprawdzający i certyfikujący (moduł B i D): INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 Deklaracja zgodności UE jest dostępna pod adresem:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 WG ASTM F2413-18
Zgodność z rozporządzeniem w sprawie środków ochrony indywidualnej (UE) 2016/425.
Obuwie bezpieczne wg EN ISO 20345:2011.
Kategoria ryzyka II.
Organ sprawdzający i certyfikujący (moduł B i D):
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Chiny
Deklaracja zgodności ASTM jest dostępna pod adresem:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

pt CALÇADO DE SEGURANÇA MOVE ONE

1. DADOS DE IDENTIFICAÇÃO
Versão 01 Tradução das instruções de utilização originais

2. INDICAÇÕES GERAIS
Ler e respeitar o manual de instruções, guardar para referência futura e manter sempre disponível para consulta.

3. DESCRIÇÃO DO PRODUTO
Calçado de segurança ESD feito de Cordura Mesh + TTE como sapato abotinado. Tamanhos disponíveis: 36 – 48.
Ref.ª 092081: Sapato abotinado Move One, categoria S1P
Ref.ª 092083: Sapato abotinado Move One, categoria S3

3.1 EXPLICAÇÃO DA IDENTIFICAÇÃO

ⓘ *A identificação de acordo com a norma EN ISO 20345:2011 encontra-se na parte interna da pala.*

S1	Requisito básico, área fechada do calcanhar, propriedades antiestáticas, absorção de energia na área do calcanhar, resistência ao combustível.
S2	Requisito básico, área fechada do calcanhar, propriedades antiestáticas, absorção de energia na área do calcanhar, resistência ao combustível, penetração de água e absorção de água.
S3	Requisito básico, área fechada do calcanhar, propriedades antiestáticas, absorção de energia na área do calcanhar, resistência ao combustível, penetração de água e absorção de água, resistência à perfuração, sola de perfil.
P	Resistência à perfuração, pelo menos 1100 N.
SRC	Requisito básico, resistência ao deslizamento em pisos de cerâmica com NaLS e em pisos de aço com glicerina.
A	Sapato antiestático, resistência de passagem em atmosfera seca e húmida: > 100 kΩ e ≤ 1000 MΩ.

Identificações adicionais:
Tamanho do sapato, características e designação de tipo do fabricante, mês e ano de fabrico. A identificação no campo ASTM não se refere ao âmbito do regulamento EPI (UE), destinando-se antes aos EUA.

3.2 DESIGNAÇÃO DO PRODUTO

CE	Equipamento de proteção individual em conformidade com o regulamento EPI (UE) 2016/425.

4. SEGURANÇA
4.1 INDICAÇÕES BÁSICAS DE SEGURANÇA

⚠ CUIDADO

Não é permitido o uso de palmilhas
Efeito protetor limitado.
► O sapato de segurança foi testado com a palmilha fornecida.
► O sapato de segurança só pode ser utilizado com a palmilha fornecida.
► Substituir a palmilha somente por uma sola de substituição aprovada.

4.2 UTILIZAÇÃO ADEQUADA
Protege os pés contra riscos mecânicos.
Adequado para trabalhar com componentes eletrostaticamente sensíveis.
Importante: Esta informação deve ser disponibilizada ao utilizador do calçado, bem como ao fabricante da inserção ortopédica.

4.3 UTILIZAÇÃO INDEVIDA
Não remover a palmilha e a biqueira à prova de perfurações do sapato.

4.4 PROTEÇÃO CONTRA PERFURAÇÃO
A resistência à perfuração deste calçado foi determinada em laboratório através do uso de uma haste de teste se corte com 4,5 mm de diâmetro e uma força de 1100 N. Forças mais altas ou hastes mais finas podem aumentar o risco de permeação. Nesses casos, devem ser consideradas medidas preventivas alternativas. Atualmente, estão disponíveis dois tipos gerais de palmilhas resistentes à perfuração no calçado do EPI. Estes são materiais metálicos e não metálicos. Ambos cumprem os requisitos mínimos de resistência à permeação dos padrões identificados no sapato, mas cada um tem diferentes vantagens ou desvantagens adicionais, incluindo o seguinte: Metal: É menos afetado pela forma do objeto/perigo pontiagudo (p.ex., diâmetro, geometria, corte). Devido às restrições no fabrico de calçado, não é coberta toda a superfície de piso. Não metais: Pode ser mais leve, mais flexível e cobre uma área maior em comparação com o metal. Mas a resistência à permeação é mais influenciada pela forma do objeto/perigo pontiagudo (p.ex., diâmetro, geometria, corte). Se os sapatos presentes tiverem uma identificação de segurança contra perfuração, é instalada uma proteção contra perfuração não metálica.

4.5 SAPATOS ANTIESTÁTICOS
Sapatos antiestáticos devem ser usados quando houver necessidade de reduzir a carga eletrostática ao dissipar as cargas elétricas, para que se exclua o risco de ignição, p.ex., de substâncias e vapores inflamáveis através de faíscas e se o risco de choque elétrico devido a um dispositivo elétrico ou de peças condutoras de tensão não for completamente excluído. **No entanto, deve alertar-se para o facto de que os sapatos antiestáticos não podem fornecer qualquer proteção adequada contra choques elétricos, pois criam apenas resistência entre o solo e o pé.** Se o risco de choque elétrico não puder ser completamente excluído, devem ser tomadas outras medidas para evitar este risco. Tais medidas e os testes adicionais listados a seguir devem fazer parte do programa de rotina de prevenção de acidentes no local de trabalho.
A experiência mostrou que, para fins antiestáticos, o encaminhamento através de um produto deve ter uma resistência elétrica inferior a 1000 MΩ ao longo da sua vida útil. É especificado um valor de 100 kΩ como o limite mais baixo para a resistência de um novo produto, a fim de garantir proteção limitada contra choques elétricos perigosos ou ignição devido a um defeito num dispositivo elétrico em trabalhos de até 250 V. No entanto, deve ter-se em atenção que o sapato não oferece proteção suficiente sob determinadas condições; por conseguinte, o utilizador do sapato deve sempre tomar medidas de proteção adicionais.
A resistência elétrica deste tipo de sapato pode sofrer alterações significativas devido à flexão, sujidade ou humidade. Este sapato pode não desempenhar a função pretendida quando usado em condições molhadas. Por conseguinte, é necessário garantir que o produto consegue desempenhar a sua função predeterminada de dissipar cargas eletrostáticas e fornecer uma certa proteção ao longo da sua vida útil. Por isso, é recomendável que o utilizador determine um teste de resistência elétrica no local e que o realize regularmente e em intervalos curtos.
Os sapatos de classe I podem absorver a humidade quando usados por um longo período de tempo e tornar-se condutores em condições húmidas e molhadas.
Se o sapato for usado em condições em que o material das solas está contaminado, o utilizador deve sempre verificar as propriedades elétricas dos seus sapatos de cada vez que entrar numa área perigosa.
Nas áreas onde os sapatos antiestáticos são usados, a resistência do solo deve ser tal que a função de proteção fornecida pelo sapato não seja anulada.
Aquando da utilização, nenhum componente isolante deve ser colocado entre a sola interior do sapato e o pé do utilizador. Se for inserida uma palmilha entre a sola interior e o pé, a conexão sapato/interior deve ser verificada quanto às suas propriedades elétricas.

5. UTILIZAR CALÇADO DE SEGURANÇA
5.1 CONTROLO VISUAL
Antes de cada utilização, verificar se existem fissuras e outros danos na sola, na parte superior do sapato, nas costuras, deformações e sola descolada. Prestar atenção à profundidade suficiente do perfil. Verificar a parte interna do sapato quanto a danos e materiais salientes. A biqueira não deve ser visível de fora ou de dentro.

5.2 CONTROLO DO AJUSTE
Os dedos dos pés não devem tocar na biqueira. O sistema de fecho deve ser usado corretamente. A pala deve estar comprimida no meio.

5.3 PROCESSO DE SECAGEM
Remover a palmilha após cada turno e secar os sapatos numa área seca e bem ventilada. Idealmente, deixar secar durante, pelo menos, 24 horas.

6. LIMPEZA
Limpar com produtos para o cuidado de calçado. Se necessário, desinfetar com um desinfetante convencional. Não lavar na máquina de lavar.

7. ARMAZENAMENTO
Armazenar numa sala fechada e seca. Armazenar apenas em estado seco. Não armazenar perto de fontes de calor.

8. ACESSÓRIOS
Palmilha ref.ª 092844 para todos os modelos listados na descrição do produto. Atacadores de substituição ref.ª 092867 125 para sapatos abotinados. Encomenda através do serviço ao cliente Hoffmann Group.
O calçado é fornecido com uma palmilha removível ou meia de assento que estava colocada durante o teste. A palmilha deve ficar colocada enquanto o calçado for utilizado. Esta só deve ser substituída por uma palmilha comparável fornecida pelo fabricante original.

9. DATA DE VALIDADE
Eliminar o mais tardar 2 anos após a data de fabrico e em caso de danos. A duração da utilização depende da intensidade de uso e dos cuidados de conservação. Data de fabrico, ver pala.

10. TRANSPORTE
Transporte numa embalagem para sapatos seca.

11. ELIMINAÇÃO
Eliminar junto com o lixo doméstico após utilização adequada.

12. CERTIFICAÇÃO
12.1 SEGUNDO CE
Conformidade com o regulamento EPI (UE) 2016/425. Calçado de segurança de acordo com a norma EN ISO 20345:2011. Categoria de risco II. Testada e certificada (módulo B e D) por: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 A declaração CE de conformidade está disponível no seguinte endereço:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 SEGUNDO ASTM F2413-18
Conformidade com o regulamento EPI (UE) 2016/425.
Calçado de segurança de acordo com a norma EN ISO 20345:2011.
Categoria de risco II.
Testada e certificada (módulo B e D) por:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
A declaração de conformidade ASTM está disponível no seguinte endereço:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

ro ÎNCĂLŢĂMINTE DE PROTECŢIE MOVE ONE

1. DATE DE IDENTIFICARE
Versiune 01 Traducerea manualului original de exploatare

2. INDICAŢII GENERALE
Citiţi manualul de utilizare, respectaţi-l, păstraţi-l pentru referinţe ulterioare şi păstraţi-l accesibil în orice moment.

3. DESCRIEREA PRODUSULUI
Încălţăminte de protecţie ESD, din mesh Cordura + TTE ca pantof. Mărimi disponibile: 36 – 48.
Nr. art. 092081: Pantofi Move One, categorie S1P
Nr. art. 092083: Pantofi Move One, categorie S3

3.1 EXPLICAŢIE MARCAJ

ⓘ *Marcajul conform EN ISO 20345:2011 se află pe partea interioară a limbii.*

S1	Cerinţă de bază, zonă închisă a călcâiului, proprietăţi antistatice, capacitate de absorbţie a energiei în zona călcâiului, rezistenţă la contactul cu combustibilul.
S2	Cerinţă de bază, zonă închisă a călcâiului, proprietăţi antistatice, capacitate de absorbţie a energiei în zona călcâiului, rezistenţă la contactul cu combustibilul, penetrabilitate şi absorbţie a apei.
S3	Cerinţă de bază, zonă închisă a călcâiului, proprietăţi antistatice, capacitate de absorbţie a energiei în zona călcâiului, rezistenţă la contactul cu combustibilul, penetrabilitate şi absorbţie a apei, siguranţă la penetrare, talpă profilată.
P	Siguranţă la penetrare, minimum 1100 N.
SRC	Cerinţă de bază, rezistenţă la alunecare pe podea din gresie ceramică cu NaLS şi pe podea de oţel cu glicerină.
A	Încălţăminte antistatică, rezistenţă la trecerea curentului, în atmosferă uscată şi umedă: > 100 kΩ und ≤ 1000 MΩ.

Alte marcaje:
Mărimea încălţămintei, marca şi denumirea de tip a producătorului, luna şi anul de fabricaţie. Marcajul din câmpul ASTM nu se referă la domeniul de aplicare al Regulamentului (UE) privind EPP, ci este definit pentru SUA.

3.2 MARCĂ DE CONFORMITATE

CE	Echipamentul de protecţie personală corespunde Regulamentului (UE) 2016/425 privind EPP.

4. SIGURANŢĂ
4.1 INSTRUCŢIUNI FUNDAMENTALE DE SIGURANŢĂ

⚠ PRECAUŢIE

Branţuri nepermise
Efect limitat de protecţie.
► Încălţămintea de protecţie a fost verificată cu branţul inclus.
► Încălţămintea de protecţie se va folosi doar cu branţul inclus.
► Înlocuiţi branţurile doar cu branţuri de schimb.

4.2 UTILIZARE CONFORM DESTINAŢIEI
Protejează piciorul de riscuri mecanice.
Potrivit pentru lucrări cu componente electrostatice sensibile.
Important: Aceste informaţii sunt puse la dispoziţia purtătorului pantofilor precum şi producătorului branţurilor ortopedice.

4.3 UTILIZARE NECORESPUNZĂTOARE
Nu îndepărtaţi inserţia de siguranţă la penetrare şi bombeul din încălţăminte.

4.4 PROTECŢIE CONTRA STRĂPUNGERII
Rezistenţa la penetrare a încălţămintei a fost determinată în laborator prin folosirea unui cui de verificare contondent cu un diametru de 4,5 mm şi o forţă de 1100 N. Forţe superioare sau cuiele mai subţiri pot creşte riscul de penetrare. În astfel de cazuri vor fi luate în considerare măsuri preventive alternative. În prezent, în încălţămintea EIP sunt disponibile două tipuri generale de inserţii rezistente la penetrare. Acestea sunt materiale metalice şi nemetalice. Ambele îndeplinesc cerinţele minime de rezistenţă ale standardelor marcate pe încălţăminte, dar fiecare prezintă avantaje şi dezavantaje suplimentare diferite, inclusiv următoarele: Metal: Este afectat mai puţin de forma obiectului ascuţit / pericol (de ex. diametru, geometrie, ascuţime). Din cauza restricţiilor de fabricare a încălţămintei, nu este acoperită întreaga cale de rulare a încălţămintei. Nemetal: Poate fi mai uşor şi mai flexibil şi acoperă o suprafaţă mai mare în comparaţie cu metalul. Dar rezistenţa la penetrare este influenţată mai mult de forma obiectului ascuţit / pericol (de ex. diametru, geometrie, ascuţime). Dacă încălţămintea de faţă prezintă un marcaj al siguranţei la penetrare, aceasta are o protecţie nemetalică la străpungere.

4.5 ÎNCĂLŢĂMINTE ANTISTATICĂ
Încălţămintea antistatică ar trebui să fie utilizată atunci când este necesară reducerea sarcinii electrostatice prin disiparea încărcării electrice, ca să fie exclus pericolul de aprindere din cauza scânteilor, de ex. a substanţelor şi vaporilor inflamabili şi atunci când nu este exclus complet pericolul de electrocutare de la un dispozitiv electric sau componente aflate sub tensiune. **Cu toate acestea, trebuie să menţionăm că încălţămintea antistatică nu poate oferi o protecţie adecvată împotriva electrocutării, deoarece creează doar rezistenţă între podea şi picior.** Dacă pericolul electrocutării nu poate fi exclus complet, se vor lua măsuri suplimentare pentru prevenirea acestui pericol. Aceste măsuri şi verificările suplimentare indicate mai jos ar trebui să facă parte din programul de prevenire a accidentelor de rutină de la locul de muncă.
În scop antistatic, experienţa a arătat că traseul printr-un produs ar trebui să aibă o rezistenţă electrică mai mică de 1 000 MΩ pe întreaga durată de viaţă. O valoare de 100 kΩ este specificată ca limită inferioară a rezistenţei unui produs nou, pentru a asigura o protecţie limitată împotriva şocurilor electrice periculoase sau a aprinderii din cauza unui defect la un dispozitiv electric pentru lucrări de până la 250 V. Cu toate acestea se va ţine cont că în anumite condiţii încălţămintea nu oferă o protecţie adecvată; de aceea utilizatorul încălţămintei ar trebui să ia întotdeauna măsuri de protecţie suplimentare.
Rezistenţa electrică a acestui tip de încălţăminte se poate modifica prin îndoire, murdărire sau umiditate. Este posibil ca această încălţăminte să nu-şi îndeplinească funcţia prevăzută atunci când este purtată în condiţii de umiditate. De aceea este necesar să se asigure ca produsul este apt să îşi îndeplinească funcţia prestabilită de disipare a sarcinilor electrostatice şi să ofere o anumită protecţie pe întreaga sa durată de utilizare. Prin urmare se recomandă utilizatorului să determine la faţa locului un test a rezistenţei electrice şi să efectueze verificări periodice şi la intervale scurte de timp ale rezistenţei.
Încălţămintea din clasa I pot absorbi umezeală în cazul purtării pe o perioadă mai lungă de timp şi devine conductoare în condiţii de umiditate.
Dacă încălţămintea este purtată în condiţii de contaminare a tălpii, utilizatorul ar trebui să verifice de fiecare dată proprietăţile electrice ale încălţămintei sale înainte de a intra într-o zonă periculoasă.
În zonele în care este purtată încălţămintea antistatică, ar trebui ca rezistenţa podelei să fie adecvată astfel ca funcţia de protecţie asigurată de încălţăminte să nu fie anulată.
La utilizare nu ar trebui să fie introduse componente izolante între branţul încălţămintei şi piciorul utilizatorului. Dacă este introdusă o inserţie între branţ şi picior, se vor verifica proprietăţile electrice ale legăturii dintre încălţăminte şi branţ.

5. UTILIZAREA ÎNCĂLŢĂMINTEI DE PROTECŢIE
5.1 CONTROL VIZUAL
Verificaţi dacă există fisuri şi alte deteriorări în talpă, pe partea superioară a încălţămintei, pe cusături, pe părţile care suferă deformări şi dacă talpa se desprinde. Acordaţi atenţie adâncimii profilului. Verificaţi dacă în interiorul încălţămintei există deteriorări şi materiale care ies în afară. Bombeul nu trebuie să fie vizibil din exterior sau din interior.

5.2 VERIFICAREA FORMEI
Degetele de la picioare nu trebuie să atingă bombeul. Sistemul de închidere trebuie să fie folosit corect. Limba trebuie să fie legată la mijloc.

5.3 PROCEDEUL DE USCARE
Scoateţi branţul după fiecare schimb şi uscaţi încălţămintea într-un spaţiu uscat, bine ventilat. La modul ideal, respectaţi timpul de uscare de cel puţin 24 de ore.

6. CURĂŢARE
Curăţaţi cu produse pentru întreţinerea încălţămintei. În caz de nevoie dezinfectaţi cu agent de dezinfectare. A nu se curăţa în maşina de spălat.

7. DEPOZITARE
Depozitaţi într-o cameră închisă şi uscată. Depozitaţi numai în stare uscată. Nu depozitaţi în apropierea surselor de căldură.

8. ACCESORII
Branţuri Nr. art. 092844 pentru toate modelele enumerate în descrierea produsului. Şireturi de schimb Nr. art. 092867 125 pentru pantofi. Comandă prin Serviciul pentru clienţi Hoffmann Group.
Pantoful este livrat împreună cu branţul detaşabil/cu şoseta de fixare, care a fost utilizat/utilizată în timpul testării. Branţul trebuie să rămână la locul lui atâta timp cât pantoful este purtat. Acesta se va înlocui doar cu branţ similar, livrat de producătorul original.

9. PERIOADĂ DE VALABILITATE
Eliminaţi ca deşeu la cel mult 2 ani de la data fabricaţiei, precum şi în caz de deteriorare. Durata de utilizarea depinde de intensitatea folosirii şi de întreţinere. Pentru data fabricaţiei vezi limba.

10. TRANSPORT
Transport în ambalaj uscat pentru încălţăminte.

11. ELIMINAREA DEŞEURILOR
În cazul utilizării conforme cu destinaţia, a se elimina împreună cu deşeurile menajere.

12. CERTIFICARE
12.1 CONFORM CE
Conformitate cu Regulamentul (UE) 2016/425 privind echipamentele individuale de protecţie. Încălţăminte de protecţie conform EN ISO 20345:2011. Categoria a II-a de risc. Testat şi certificat (module B şi D) de către: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italy • Notified Body number: 2575 Declaraţia UE de conformitate este disponibilă la:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 CONFORM ASTM F2413-18
Conformitate cu Regulamentul (UE) 2016/425 privind echipamentele individuale de protecţie.
Încălţăminte de protecţie conform EN ISO 20345:2011.
Categoria a II-a de risc.
Testat şi certificat (module B şi D) de către:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, China
Declaraţia de conformitate ASTM este disponibilă la următoarea adresă:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

sk BEZPEČNOSTNÁ OBUV MOVE ONE

1. IDENTIFIKAČNÉ ÚDAJE
Verzia 01 Preklad originálneho návodu na použitie

2. VŠEOBECNÉ POKYNY
Prečítajte si návod na obsluhu, dodržiavajte v ňom uvedené pokyny, uschovajte ho pre neskoršie použitie a uložte ho na také miesto, aby bol vždy k dispozícii.

3. POPIS PRODUKTU
Bezpečnostná obuv ESD z materiálu Cordura Mesh + TTE ako poltopánka. Dostupné veľkosti obuvi: 36 – 48.
Č. výr. 092081: Poltopánka Move One, kategória S1P
č. výr. 092083: Poltopánka Move One, kategória S3

3.1 VYSVETLENIE K OZNAČOVANIU

ⓘ *Označenie podľa EN ISO 20345:2011 sa nachádza na vnútornej strane jazyka.*

S1	Základná požiadavka, uzavretá päta, antistatické vlastnosti, absorpcia energie v oblasti päty, odolnosť voči palivám.
S2	Základná požiadavka, uzavretá päta, antistatické vlastnosti, absorpcia energie v oblasti päty, odolnosť voči palivám, prienik vody a absorpcia vody.
S3	Základná požiadavka, uzavretá päta, antistatické vlastnosti, absorpcia energie v oblasti päty, odolnosť voči palivám, prienik vody a absorpcia vody, odolnosť proti prepichnutiu, profilová podošva.
P	Odolnosť proti prepichnutiu, najmenej 1 100 N.
SRC	Základná požiadavka, protišmykové vlastnosti na podlahách z keramických dlaždíc s NaLS a na oceľových podlahách s glycerínom.
A	Antistatická obuv, prechodový odpor v suchej a vlhkej atmosfére: >100 kΩ a ≤1 000 MΩ.

Ďalšie označenia:
Veľkosť topánky, označenie a typové označenie výrobcu, mesiac a rok výroby. Označenie v poli ASTM sa nevzťahuje na oblasť platnosti nariadenia OOPP (EÚ), ale je určené pre USA.

3.2 OZNAČENIE VÝROBKU

CE	Osobné ochranné vybavenie je v súlade s nariadením (EÚ) 2016/425 o osobných ochranných prostriedkoch.

4. BEZPEČNOSŤ
4.1 ZÁKLADNÉ BEZPEČNOSTNÉ POKYNY

⚠ UPOZORNENIE

Neprípustné vložky do topánok
Obmedzený ochranný účinok.
► Bezpečnostná obuv bola testovaná s dodanou vložkou.
► Bezpečnostnú obuv používajte iba s dodanou vložkou.
► Vložku vymeňte iba za schválenú náhradnú vložku.

4.2 ZAMÝŠĽANÉ POUŽITIE
Chráni chodidlá pred mechanickými rizikami.
Vhodná na prácu s elektrostaticky citlivými komponentmi.
Dôležité: Túto informáciu je potrebné poskytnúť nositeľovi obuvi, ako aj výrobcovi ortopedickej vložky.

4.3 POUŽÍVANIE V ROZPORE S URČENÍM
Nevyberajte z topánky vložku odolnú proti prepichnutiu ani chránič prstov.

4.4 OCHRANA PRED PREPICHNUTÍM
Odolnosť tejto obuvi proti prepichnutiu bola stanovená v laboratóriu pomocou tupého testovacieho klinca s priemerom 4,5 mm a silou 1 100 N. Vyššie sily alebo tenšie nechty môžu zvýšiť riziko prepichnutia. V takých prípadoch by sa mali zvážiť alternatívne preventívne opatrenia. V obuvi PPE sú v súčasnosti k dispozícii dva všeobecné typy vložiek odolných proti prepichnutiu. Sú vyrobené z kovových a nekovových materiálov. Obidve spĺňajú minimálne požiadavky na odolnosť proti prepichnutiu podľa noriem uvedených na topánke, no každá z nich má rozdielne dodatočné výhody alebo nevýhody, vrátane nasledujúcich: Kov: Je menej ovplyvnený tvarom špicatého predmetu/nebezpečenstvom (napr. priemer, geometria, ostrosť). Z dôvodu obmedzení pri výrobe obuvi nie je zakrytá celá nášľapová plocha obuvi. Nekov: Môže byť ľahší, flexibilnejší a pokrýva väčšiu plochu ako kov. Odolnosť proti prepichnutiu je však viac ovplyvnená tvarom špicatého predmetu/nebezpečenstvom (napr. priemer, geometria, ostrosť). Ak topánky nesú označenie bezpečnosti proti prepichnutiu, je v nich zabudovaná nekovová ochrana proti prepichnutiu.

4.5 ANTISTATICKÁ OBUV
Antistatická obuv by sa mala používať vtedy, keď je potrebné znížiť elektrostatický náboj rozptýlením, aby sa znížilo riziko zapálenia napr. horľavých látok a výparov iskrami a ak nie je úplne vylúčené riziko zásahu elektrickým prúdom z elektrického zariadenia alebo častí pod napätím. **Malo by sa však poznamenať, že antistatická obuv nemôže poskytnúť primeranú ochranu proti zásahu elektrickým prúdom, pretože vytvára iba odpor medzi podlahou a chodidlom.** Ak nie je možné úplne vylúčiť riziko úrazu elektrickým prúdom, musia sa prijať ďalšie opatrenia, aby sa tomuto riziku zabránilo. Takéto opatrenia a dodatočné testy uvedené nižšie by mali byť súčasťou programu bežnej prevencie nehôd na pracovisku.
Skúsenosti ukázali, že na antistatické účely by cesta vedenia cez výrobok mala mať počas celej jeho životnosti elektrický odpor menší ako 1 000 MΩ. Ako najnižšia hranica pre odpor nového výrobku sa uvádza hodnota 100 kΩ, aby sa zabezpečila obmedzená ochrana pred nebezpečným zásahom elektrickým prúdom alebo zapálením v dôsledku poruchy elektrického zariadenia pri práci do 250 V. Malo by sa však poznamenať, že obuv za určitých podmienok neposkytuje primeranú ochranu; preto musí používateľ topánky vždy prijať ďalšie ochranné opatrenia.
Elektrický odpor tohto typu obuvi sa môže výrazne zmeniť v dôsledku ohybu, znečistenia alebo vlhkosti. Pri používaní vo vlhkom prostredí nemusí táto obuv plniť svoju zamýšľanú funkciu. Preto je potrebné zabezpečiť, aby bol výrobok schopný vykonávať svoju vopred určenú funkciu rozptyľovania elektrostatických nábojov a poskytovať určitú ochranu počas celej svojej životnosti. Používateľovi sa preto odporúča naplánovať skúšku elektrického odporu na mieste a vykonávať ju pravidelne a v krátkych intervaloch.
Topánky triedy I dokážu absorbovať vlhkosť počas dlhšieho časového obdobia a vo vlhkých a mokrých podmienkach môžu byť vodivé.
Ak sa obuv nosí v podmienkach, v ktorých sa materiál podošvy kontaminuje, používateľ by mal pred vstupom do nebezpečného priestoru skontrolovať elektrické vlastnosti svojej obuvi.
V oblastiach, v ktorých sa nosí antistatická obuv, by mal byť odpor podlahy taký, aby nedošlo k zániku ochrannej funkcie, ktorú obuv poskytuje.
Pri používaní by sa medzi vnútornú stielku topánky a chodidlo používateľa nemali umiestňovať žiadne izolačné komponenty. Ak je vložka vložená medzi stielkou a chodidlom, je potrebné skontrolovať elektrické vlastnosti spojenia topánky so stielkou.

5. POUŽITIE BEZPEČNOSTNEJ OBUVI
5.1 VIZUÁLNA KONTROLA
Pred každým použitím skontrolujte praskliny a iné poškodenie podošvy, zvršku obuvi, švov, deformácie a odliepanie podošvy. Dbajte na dostatočnú hĺbku profilu. Skontrolujte vnútro obuvi, či nie je poškodené a nevyčnievajú z neho materiály. Chránič prstov nesmie byť viditeľný zvonku ani zvnútra.

5.2 KONTROLA OBUTIA
Prsty sa nesmú dotýkať chrániča prstov. Uzatvárací systém sa musí používať správne. Jazyk musí byť zašnurovaný v strede.

5.3 SUŠENIE
Po každej zmene vyberte stielku a topánku vysušte na suchom a dobre vetranom mieste. V ideálnom prípade nechajte schnúť najmenej 24 hodín.

6. ČISTENIE
Čistite prípravkami na starostlivosť o obuv. V prípade potreby vydezinfikujte komerčným dezinfekčným prostriedkom. Neperte v práčke.

7. SKLADOVANIE
Skladujte v uzatvorenej, suchej miestnosti. Skladujte iba v suchom stave. Neskladujte v blízkosti zdrojov tepla.

8. PRÍSLUŠENSTVO
Vkladacie podošvy, č. výrobku 092844 pre všetky modely uvedené v popise výrobku. Náhradné šnúrky do topánok, č. výrobku 092867 125 – pre poltopánky. Objednávka prostredníctvom zákazníckej služby Hoffmann Group.
Obuv sa dodáva s vyberateľnou vkladacou podošvou alebo pevnou podošvou, ktorá bola počas kontroly na svojom mieste. Vkladacia podošva by mala zostať na mieste, kým sa obuv používa. Mala by sa vymeniť iba za porovnateľnú vkladaciu podošvu, ktorú dodáva originálny výrobca.

9. TRVANLIVOSŤ
Zlikvidujte 2 rokov po dátume výroby alebo v prípade poškodenia. Dĺžka používania závisí od intenzity používania a údržby. Dátum výroby je uvedený na jazyku.

10. PREPRAVA
Preprava v suchej škatuli na topánky.

11. LIKVIDÁCIA
Po určenom použití zlikvidujte ako domový odpad.

12. CERTIFIKÁCIA
12.1 PODĽA CE
Zhoda s nariadením o OOP (EÚ) 2016/425. Bezpečnostná obuv podľa EN ISO 20345:2011. Kategória rizika II. Kontrolu a certifikáciu produktu (modul B a D) vykonal: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio – Milano (MI) • Taliansko • Notified Body number: 2575 EÚ vyhlásenie o zhode je k dispozícii na tejto adrese: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 PODĽA ASTM F2413-18
Zhoda s nariadením o OOP (EÚ) 2016/425.
Bezpečnostná obuv podľa EN ISO 20345:2011.
Kategória rizika II.
Kontrolu a certifikáciu produktu (modul B a D) vykonal:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Čína
Vyhlásenie o zhode ASTM je dostupné na tejto adrese:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

sl VARNOSTNI DELOVNI ČEVLJI MOVE ONE

1. IDENTIFIKACIJSKI PODATKI
Različica 01 Prevod originalnih navodil za uporabo

2. SPLOŠNI NAPOTKI
Navodila za uporabo morate prebrati, jih upoštevati, shraniti za poznejšo uporabo in imeti vedno na voljo.

3. OPIS IZDELKA
ESD-varnostni delovni čevlji iz materiala Cordura Mesh + kot nizki delovni čevlji. Razpoložljive velikosti čevljev: 36 – 48.
Art. 092081: Nizki delovni čevlji Move One, kategorija S1P
Art. 092083: Nizki delovni čevlji Move One, kategorija S3

3.1 RAZLAGA OZNAK

ⓘ *Oznaka v skladu s standardom EN ISO 20345:2011 je na notranji strani jezika.*

S1	Osnovna zahteva, zaprt predel pete, antistatične lastnosti, absorpcija energije v predelu pete, odpornost proti gorivom.
S2	Osnovna zahteva, zaprt predel pete, antistatične lastnosti, absorpcija energije v predelu pete, odpornost proti gorivom, zaščita pred prodiranjem in vpijanjem vode.
S3	Osnovna zahteva, zaprt predel pete, antistatične lastnosti, absorpcija energije v predelu pete, odpornost proti gorivom, zaščita pred prodiranjem in vpijanjem vode, zaščita pred predrtjem, profilni podplat.
P	Zaščita pred predrtjem, najmanj 1100 N.
SRC	Osnovna zahteva, zaščita proti drsenju na tleh iz keramičnih ploščic z raztopino NaLS in na jeklenih tleh z glicerinom.
A	Antistatičen čevelj, prevodna upornost v suhem in vlažnem okolju: > 100 kΩ in ≤ 1000 MΩ.

Druge oznake:
Velikost čevlja, oznaka in tipska oznaka proizvajalca, mesec in leto proizvodnje. Oznaka v polju ASTM se ne nanaša na področje veljavnosti Uredbe o osebni varovalni opremi (EU), temveč velja za ZDA.

3.2 OZNAKA IZDELKA

CE	Osebna varovalna oprema je skladna z Uredbo o osebni varovalni opremi (EU) 2016/425.

4. VARNOST
4.1 OSNOVNI VARNOSTNI NAPOTKI

⚠ POZOR

Nedopustni vložki
Omejena zaščita.
► Varnostni delovni čevlji so bili testirani s priloženim vložkom.
► Varnostne delovne čevlje uporabljajte samo s priloženim vložkom.
► Vložek zamenjajte samo z dovoljenim nadomestnim vložkom.

4.2 NAMEN UPORABE
Ščiti noge pred mehanskimi tveganji.
Primerno za dela z elektrostatično ogroženimi gradbenimi elementi.
Pomembno: To informacijo je treba zagotoviti uporabniku čevljev in proizvajalcu ortopedskih vložkov.

4.3 NAPAČNA UPORABA
Vložka z zaščito pred predrtjem in zaščitne kapice za prste ne odstranjujte iz čevlja.

4.4 ZAŠČITA PRED PREDRTJEM
Odpornost proti predrtju te obutve je bila določena v laboratoriju ob uporabi topega testnega žeblja s premerom 4,5 mm in sile 1100 N. Večje sile ali tanjši žeblji lahko povečajo tveganje predrtja. V takšnih primerih je treba upoštevati alternativne preventivne ukrepe. Trenutno sta v obutvi osebne varovalne opreme na voljo dve splošni vrsti vložkov z zaščito pred predrtjem. To so kovinski in nekovinski materiali. Obe vrsti izpolnjujeta minimalne zahteve za odpornost proti predrtju iz standardov, ki so označeni na čevlju, vendar ima vsaka vrsta različne dodatne prednosti ali pomanjkljivosti vključno z naslednjimi: Kovina: So manj dovzetni za vplive oblike koničastih predmetov/nevarnosti (npr. premer, geometrija, ostrina). Zaradi omejitev pri izdelavi čevljev ni pokrita celotna površina stopala. Nekovina: V primerjavi s kovino je lahko lažja in fleksibilnejša ter pokriva večjo površino. Vendar pa na odpornost proti predrtju bolj vplivajo oblike koničastih predmetov/nevarnosti (npr. premer, geometrija, ostrina). Če imajo ti čevlji oznako za zaščito pred predrtjem, je vgrajena nekovinska zaščita pred predrtjem.

4.5 ANTISTATIČNI ČEVLJI
Antistatične čevlje je treba uporabiti, če je treba zmanjšati elektrostatični naboj z odvodom električnih nabojev, da se izključi nevarnost vžiga npr. vnetljivih snovi in par zaradi iskrenja, in če nevarnosti električnega udara zaradi električne naprave ali delov pod napetostjo ni mogoče popolnoma izključiti. **Vendar je treba poudariti, da antistatični čevlji ne nudijo zadostne zaščite pred električnim udarom, saj zagotavljajo samo upor med nogami in tlemi.** Če nevarnosti električnega udara ni mogoče popolnoma izključiti, je treba sprejeti dodatne ukrepe za zmanjšanje te nevarnosti. Takšni ukrepi in v nadaljevanju navedena dodatna testiranja morajo biti del rutinskega programa za preprečevanje nesreč na delovnem mestu.
Izkušnje so pokazale, da mora električna upornost poti razelektritve skozi izdelek ves čas njegove življenjske dobe znašati manj kot 1000 MΩ, če želimo zagotoviti antistatične lastnosti. Za najnižjo vrednost upornosti novega izdelka je določena vrednost 100 kΩ, da se zagotovi omejena zaščita pred nevarnimi električnimi udari ali vžigom zaradi okvare na električni napravi pri delih pod napetostjo do 250 V. Vendar je treba upoštevati, da čevlji pod določenimi pogoji ne nudijo zadostne zaščite; zato mora uporabnik čevljev vedno sprejeti dodatne zaščitne ukrepe.
Električna upornost takšne obutve se lahko zaradi upogibanja, umazanije ali vlage bistveno spremeni. Ti čevlji morda ne ustrezajo svojemu namenu, če se uporabljajo v vlažnih pogojih. Zato je treba poskrbeti, da lahko izdelek prenese elektrostatično razelektritev na način, za katerega je predviden, in da zagotavlja določeno zaščito skozi svojo celotno življenjsko dobo. Uporabniku se zato priporoča, da določi preverjanje električne upornosti na kraju samem ter ga redno in v kratkih presledkih izvaja.
Čevlji razreda I lahko pri daljšem času nošenja vpijejo vlago ter v vlažnih in mokrih razmerah postanejo prevodni.
Če se čevlji uporabljajo v pogojih, pri katerih se kontaminira podplat, mora uporabnik pred vsakim vstopom v nevarno območje preveriti električne lastnosti svojih čevljev.
V območjih, kjer se uporabljajo antistatični čevlji, mora biti upornost tal takšna, da ne izniči zaščite, ki jo zagotavljajo čevlji.
Pri uporabi med notranjim delom podplata in nogo uporabnika ne sme biti nobenega izolacijskega materiala. Če se med notranjim delom podplata in nogo nahaja vložek, je treba preveriti električne lastnosti kombinacije čevlja in vložka.

5. UPORABA VARNOSTNIH DELOVNIH ČEVLJEV
5.1 VIZUALNI PREGLED
Pred vsako uporabo preverite glede razpok in drugih poškodb podplata, zgornjega dela čevlja, šivov, deformacij in odstopajočega podplata. Pazite na zadostno globino profila. Preverite notranji del čevlja glede poškodb in štrlečih materialov. Zaščitna kapica za prste ne sme biti vidna niti od zunaj niti od znotraj.

5.2 KONTROLA PRILEGANJA
Prsti ne smejo udarjati ob zaščitno kapico za prste. Sistem zapiranja se mora pravilno uporabljati. Jezik mora biti zavezan po sredini.

5.3 POSTOPEK SUŠENJA
Vložek po vsaki izmeni vzemite iz čevlja in čevelj posušite v suhem, dobro prezračenem prostoru. V idealnem primeru upoštevajte čas sušenja najmanj 24 ur.

6. ČIŠČENJE
Očistite s sredstvom za nego čevljev. Po potrebi razkužite z običajnim sredstvom za razkuževanje. Ne perite v pralnem stroju.

7. SHRANJEVANJE
Hranite v zaprtem, suhem prostoru. Shranjujte samo v suhem stanju. Ne shranjujte v bližini virov toplote.

8. PRIBOR
Vložki art. 092844 za vse modele, navedene v opisu izdelka. Nadomestne vezalke art. 092867 125 za nizke delovne čevlje. Naročilo prek servisa za stranke Hoffmann Group.
Čevelj se dobavi z odstranljivim vložkom ali podlogo, ki je bila med testiranjem na svojem mestu. Vložek mora ostati na mestu, dokler se čevelj uporablja. Zamenja se lahko samo s primerljivim vložkom, ki ga dobavi originalni proizvajalec.

9. ČAS UPORABNOSTI
Odstranite najpozneje 2 leti po datumu proizvodnje in v primeru poškodb. Čas uporabe je odvisen od intenzivnosti uporabe in od nege. Datum proizvodnje je na jeziku.

10. TRANSPORT
Transport v suhi embalaži za čevlje.

11. ODSTRANJEVANJE
Po ustrezni uporabi odstranite med gospodinjske odpadke.

12. CERTIFIKAT
12.1 V SKLADU S CE
Skladnost z Uredbo o osebni varovalni opremi (EU) 2016/425. Varnostni delovni čevlju v skladu s standardom EN ISO 20345:2011. Kategorija tveganja II. Testirano in certificirano (modula B in D) s strani: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italija • Notified Body number: 2575 Izjava EU o skladnosti je na voljo na naslednjem naslovu:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 V SKLADU Z ASTM F2413-18
Skladnost z Uredbo o osebni varovalni opremi (EU) 2016/425.
Varnostni delovni čevlji v skladu s standardom EN ISO 20345:2011.
Kategorija tveganja II.
Testirano in certificirano (modula B in D) s strani:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Kitajska
Izjava o skladnosti ASTM je na voljo na naslednjem naslovu:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

sv SKYDDSSKO MOVE ONE

1. IDENTIFIKATIONSDATA
Version 01 Översättning av originalbruksanvisningen

2. ALLMÄNNA ANVISNINGAR
Läs, beakta och förvara bruksanvisningen för senare användning och se till att den alltid är tillgänglig.

3. PRODUKTBESKRIVNING
ESD-skyddsskor av Cordura Mesh + TTE som lågsko. Tillgängliga skostorlekar: 36 – 48.
Artikelnr 092081: Lågsko Move One, kategori S1P
Artikelnr 092083: Lågsko Move One, kategori S3

3.1 FÖRKLARING MÄRKNING

ⓘ *Märkning enligt EN ISO 20345:2011 finns på plösens insida.*

S1	Grundkrav, slutet hälområde, antistatiska egenskaper, energiupptagningsförmåga i hälområdet, beständighet mot drivmedel.
S2	Grundkrav, slutet hälområde, antistatiska egenskaper, energiupptagningsförmågai hälområdet, beständighet mot drivmedel, vattengenomtrampning och vattenupptagning.
S3	Grundkrav, slutet hälområde, antistatiska egenskaper, energiupptagningsförmågai hälområdet, beständighet mot drivmedel, vattengenomtrampning och vattenupptagning, genomtrampningssäkerhet, profilsula.
P	Genomtrampningssäkerhet, minst 1100 N.
SRC	Grundkrav, halksäkring på golv av keramiska plattor med NaLS och på ståldurkar med glycerin.
A	Antistatisk sko, genomgångsresistans i torr och fuktig atmosfär: > 100 kΩ och ≤ 1000 MΩ.

Övriga märkningar:
Skostorlek, tillverkarens märkning och typbeteckning, tillverkningsmånad och -år. Märkningen i ASTM-fältet gäller inte giltighetsområdet för EU-förordningen om personlig skyddsutrustning utan är avsedd för USA.

3.2 PRODUKTIDENTIFIERING

CE	Den personliga skyddsutrustningen uppfyller kraven i förordning (EU) 2016/425 om personlig skyddsutrustning.

4. SÄKERHET
4.1 GRUNDLÄGGANDE SÄKERHETSFÖRESKRIFTER

⚠ FÖRSIKTIGHET

Otillåtna inläggssulor
Begränsad skyddseffekt.
► Skyddsskon testades med medföljande inläggssula.
► Använd endast skyddsskon med medföljande inläggssula.
► Byt endast ut inläggssulan mot en tillåten inläggssula.

4.2 AVSEDD ANVÄNDNING
Skyddar foten mot mekaniska risker.
Lämplig för arbeten med elektrostatiskt känsliga komponenter.
Viktigt: Denna information ska ges till den som bär skorna och till tillverkare av ortopediska inlägg.

4.3 FELAKTIG ANVÄNDNING
Avlägsna inte spiktrampskyddet och tåhättan från skon.

4.4 SPIKTRAMPSKYDD
Skons genomträngningsmotstånd har fastställts i ett laboratorium med en trubbig testspik med en diameter på 4,5 mm och en kraft på 1100 N. Högre krafter och tunnare spikar kan öka risken för genomträngning. I sådana fall ska alternativa förebyggande åtgärder övervägas. Två allmänna typer av spiktrampskydd finns för tillfället tillgängliga för skyddsskor. De är antingen av metalliskt eller icke-metalliskt material. Båda typer uppfyller minimikraven på genomträngningsmotståndet enligt standarderna som är märkta på skon, men varje typ har olika ytterligare fördelar eller nackdelar, inklusive följande: Metall: Påverkas mindre av det spetsiga föremålets form (t.ex. diameter, geometri, skärpa). På grund av begränsningar i skotillverkningen täcks inte hela yttersulan på skon. Icke-metall: Kan vara lättare och mer flexibla och täcker en större yta jämfört med metall, men genomträngningsmotståndet påverkas mer av det spetsiga föremålets form (t.ex. diameter, geometri, skärpa). Om de aktuella skorna har en märkning om spiktrampskydd är ett icke-metalliskt spiktrampskydd monterat.

4.5 ANTISTATISKA SKOR
Antistatiska skor bör användas om det är nödvändigt att minska en elektrostatisk uppladdning genom att avleda elektrostatiska laddningar så att risken för antändning av t.ex. lättantändliga ämnen och ångor genom en gnista elimineras och om risken för elektriska stötar från en elektrisk apparat eller spänningsförande delar inte är helt eliminerad. **Observera dock att antistatiska skyddsskor inte kan ge ett tillräckligt skydd mot elektriska stötar, eftersom de bara utgör ett motstånd mellan golvet och foten.** Om risken för elektriska stötar inte kan elimineras helt måste ytterligare åtgärder vidtas för att minska denna risk. Sådana åtgärder och de ytterligare tester som anges nedan bör ingå i det rutinmässiga olycksförebyggande arbetet på arbetsplatsen.
Erfarenheten har visat att urladdningsvägen genom en produkt för antistatiska ändamål bör ha ett elektriskt motstånd på under 1000 MΩ under produktens totala livslängd. Ett värde på 100 kΩ anges som nedersta gräns för motståndet för en ny produkt för att säkerställa begränsat skydd mot farliga elektriska stötar eller antändning på grund av en defekt på en elektrisk apparat vid arbeten på upp till 250 V. Det bör dock beaktas att skorna under vissa förhållanden inte ger ett tillräckligt skydd. Därför bör användaren av skorna alltid vidta ytterligare skyddsåtgärder.
Det elektriska motståndet hos denna skotyp kan förändras avsevärt på grund av böjning, nedsmutsning eller fukt. Skorna fungerar eventuellt inte på avsett sätt när de används under våta förhållanden. Därför är det nödvändigt att säkerställa att produkten kan uppfylla sin avsedda funktion att avleda elektrostatiska laddningar och ge ett visst skydd under hela sin livslängd. Användaren rekommenderas därför att upprätta ett rutintest av det elektriska motståndet och utföra det regelbundet med korta mellanrum.
Skor av klass I kan absorbera fukt om de används under längre tid och kan under fuktiga och våta förhållanden bli ledande.
Om skorna används under förhållanden där sulmaterialet kontamineras bör användaren alltid kontrollera skornas elektriska egenskaper före inträde i ett riskområde.
I områden där antistatiska skyddsskor används ska golvmotståndet vara på ett sådant sätt att skornas skyddseffekt inte upphävs.
Vid användningen får inga isolerande föremål läggas in mellan skons innersula och användarens fot. Om ett inlägg placeras mellan innersulan och foten bör de elektriska egenskaperna hos kombinationen av sko och inlägg kontrolleras.

5. ANVÄNDNING AV SKYDDSSKOR
5.1 VISUELL KONTROLL
Kontrollera före varje användning med avseende på sprickor och andra skador i sulan, skons ovandel och sömmar samt deformationer och lossnande sula. Kontrollera att profildjupet är tillräckligt. Kontrollera skons innerdel med avseende på skador och utstående material. Tåhättan får inte vara synlig, varken ut- eller invändigt.

5.2 PASSFORMSKONTROLL
Tårna får inte stöta i tåhättan. Stängningssystemet måste användas korrekt. Plösen ska vara i mitten när skon är knuten.

5.3 TORKNINGSMETOD
Ta ut inläggssulan efter varje skift och låt skorna torka i ett torrt och välventilerat utrymme. I idealfallet är torktiden minst 24 timmar.

6. RENGÖRING
Rengör med skovårdsmedel. Desinficera vid behov med vanligt desinfektionsmedel. Tvätta inte i tvättmaskin.

7. FÖRVARING
Förvara i ett slutet, torrt utrymme. Förvara endast i torrt tillstånd. Förvara inte i närheten av värmekällor.

8. TILLBEHÖR
Inläggssulor artikelnr 092844 för alla modeller som uppräknas i produktbeskrivningen. Reservskosnören artikelnr 092867 125 för lågskor. Beställning via Hoffmann Groups kundtjänst.
Skon levereras med en uttagbar inläggssula eller passocka som fanns på plats under utprovningen. Inläggssulan bör sitta kvar på sin plats så länge skon används. Den bör bara bytas mot en jämförbar inläggssula som levereras av originaltillverkaren.

9. HÅLLBARHETSTID
Kassera senast 2 år efter tillverkningsdatumet och vid skador. Användningstiden beror på användningsintensiteten och skötseln. Tillverkningsdatum se plösen.

10. TRANSPORT
Transport i torr skoförpackning.

11. AVFALLSHANTERING
Sortera som hushållsavfall efter avsedd användning.

12. CERTIFIERING
12.1 ENLIGT CE
Uppfyller kraven i PSU-förordningen (EU) 2016/425. Skyddssko enligt EN ISO 20345:2011. Riskkategori II. Kontrollerad och certifierad (modul B och D) av: INTERTEK Italia S.p.A. • Via Guido Miglioli 2/A • 20063 Cernusco sul Naviglio - Milano (MI) • Italien • Notified Body number: 2575 EU-försäkran om överensstämmelse finns på följande adress: https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc

12.2 ENLIGT ASTM F2413-18
Uppfyller kraven i PSU-förordningen (EU) 2016/425.
Skyddssko enligt EN ISO 20345:2011.
Riskkategori II.
Kontrollerad och certifierad (modul B och D) av:
Intertek Testing Services Shenzhen Ltd. Guangzhou Branch Room 02, 1-8/F. & Room 01, E101/E201/E301/E401/E501/E601/E701/E801, No.7-2, Caipin Road, Guangzhou Science City, GETDD, Guangzhou, Guangdong, Kina
ASTM-överensstämmelseförklaringen finns på följande adress:
https://www.hoffmann-group.com/service/downloads/doc